

Art.Nr.
1905116902, 1905117902,
59051169969, 59051179969
AusgabeNr.
1905116850_2001
Rev.Nr.
10/10/2024



<https://www.scheppach.com/de/service>

ke 70m
ke d700

DE	Rolltischkreissäge Originalbetriebsanleitung	2
GB	Roller-bench firewood saw Translation of original instruction manual	17
FR	Scie circulaire à table roulante Traduction des instructions d'origine	30



Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung.....	3
2.	⚠ Sicherheitshinweise	3
3.	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
4.	⚠ Restrisiken	6
5.	Schulung der Betreiber.....	6
6.	Technische Daten.....	7
7.	Lieferumfang	7
8.	Montage	7
9.	Aufstellen und justieren	8
10.	Transport der Maschine	8
11.	⚠ Elektrischer Anschluss	8
12.	Vor der Inbetriebnahme.....	9
13.	Handhabung des Schutzkorbs	10
14.	Sägebetrieb.....	11
15.	Wartung und Instandhaltung	11
16.	Sägeblattwechsel der Rolttischkreissäge.....	12
17.	Entsorgung und Wiederverwertung	14
18.	Fehlersuche.....	15
19.	Konformitätserklärung	47

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Wir empfehlen Ihnen:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Betriebsanleitung durch.

Diese Betriebsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihre Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit der Maschine sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb der Maschine geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Die Betriebsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei der Maschine aufbewahren. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An der Maschine dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch der Maschine unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Allgemeine Hinweise

- Überprüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile, auch Lieferumfang, auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer und Hersteller verständigt werden.
- Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Betriebsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalersatzteile. Diese erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen die Artikelnummer sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

2. ⚠ Sicherheitshinweise

- In dieser Betriebsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: ⚠
- Beachten Sie alle diese Hinweise, bevor und während Sie mit der Säge arbeiten.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf.
- Unbenutzte Geräte sollten an einem trockenen, verschlossenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
- Halten Sie die Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
- Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn Sie müde sind.
- Benutzen Sie keine Produkte, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- Warnung! Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- Warnung: Bevor irgendwelche in diesem Handbuch beschriebenen Wartungsarbeiten ausgeführt werden, den Netzstecker ziehen.
- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen, die an der Maschine arbeiten, weiter.
- Vorsicht! Durch das rotierende Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr für Hände und Finger.
- Setzen Sie die Säge nicht Regen aus und benutzen Sie die Maschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Sorgen Sie für gute Beleuchtung.
- Sägen Sie nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung! Weite Kleidung oder Schmuck können vom rotierenden Sägeblatt erfasst werden.
- Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

- Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- Kinder vom Gerät mit laufendem Motor fernhalten.
- Halten Sie den Arbeitsplatz von Holzabfällen und herumliegenden Teilen frei.
- Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Produkt berühren. Halten Sie sie vom Arbeitsplatz fern.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Beachten Sie die Motor- und Sägeblatt-Drehrichtung. Nur Sägeblätter verwenden, deren höchstzulässige Geschwindigkeit nicht geringer ist als die maximale Spindelgeschwindigkeit der Kreissäge und des zu schneidenden Werkstoffes.
- Die Sägeblätter dürfen in keinem Fall nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegen drücken gebremst werden.
- Bauen Sie nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter ein.
- Verwenden Sie keine Kreissägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS - Stahl)
- Nur die vom Hersteller empfohlenen Sägeblätter verwenden, die EN 847-1 entsprechen.
- Fehlerhafte Sägeblätter müssen sofort ausgetauscht werden.
- Benützen Sie keine Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Abgenutzten Tisch- oder Wippeneinsatz austauschen.
- Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt.
- Die Maschine nicht soweit belasten, dass sie zum Stillstand kommt.
- Achten Sie darauf, dass abgeschnittene Holzstücke nicht vom Zahnkranz des Sägeblattes erfasst und weggeschleudert werden.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
- Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine ausschalten. Netzstecker ziehen.
- Bei, durch den Verschleiß, vergrößerten Sägespalt die Wippen-/ oder Tischeinlage erneuern. Die Maschine ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Umrüstungen, sowie Einstell-, Mess-, und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen.
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.
- Die Sicherheits-, Arbeits-, und Wartungshinweise des Herstellers, sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten.
- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Überprüfen Sie das Produkt auf eventuelle Beschädigungen!
- Vor weiterem Gebrauch der Maschine müssen alle Bauteile und Schutzvorrichtungen sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Produkts sicherzustellen.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur durch eine Fachkraft ausgeführt werden, indem Original Ersatzteile verwendet werden; andernfalls können Unfälle für Benutzer entstehen.
- Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung. Dies beinhaltet:
 - Gehörschutz zur Vermeidung des Risikos, eines entstehenden Hörverlustes, tragen;
 - Atemschutz zur Vermeidung des Risikos, schädlichen Staub einzuatmen.
 - Augenschutz zur Vermeidung dass Fremdkörper eindringen könnten.
 - Sicherheitsschuhe zur Standsicherheit und Schutz gegen herabfallende Elemente.
 - Beim Hantieren mit Sägeblättern und rauen Werkstoffen Handschuhe tragen. Sägeblätter müssen, wann immer praktikabel, in einem Behälter getragen werden.
 - Schutzbrille / Gesichtsschutz zur Vermeidung von Verletzungen durch wegfliegende Elemente.
 - Schutzkleidung zur Vermeidung von Schnittverletzungen.

- Die Bedienperson muss über die Bedingungen informiert werden, die die Lärmwerte beeinflussen (z. B. Sägeblätter, die zur Verringerung der Geräuschentwicklung konstruiert wurden, Pflege von Sägeblatt und Maschine).
- Fehler in der Maschine, einschließlich der Schutzeinrichtungen und des Sägeblattes, sind, sobald sie entdeckt werden, der für die Sicherheit verantwortlichen Person zu melden.
- Beim Transportieren der Maschine nur die Transportvorrichtungen verwenden und niemals die Schutzeinrichtungen für Handhabung und Transport verwenden.
- Alle Bedienpersonen müssen angemessen in der Verwendung, der Einstellung und der Bedienung der Maschine geschult sein.
- Sägen Sie kein Schnittgut, welches Fremdkörper wie z.B. Drähte, Kabel oder Schnüre enthält.
- Ordnen Sie den zu bearbeitenden Werkstückstapel und die fertigen Werkstücke nahe beim normalen Arbeitsplatz des Bedieners.
- Verwenden Sie nur originale, unbeschädigte Flansche wie vom Hersteller angegeben und die für den Einsatzzweck geeignet sind.
- Die Maschine muss während des Betriebs auf einem waagerechten, ebenen Boden stehen und der Fußboden um die Maschine herum muss eben, gut gewartet und frei von Abfällen wie z.B. Spänen und abgeschnittenen Werkstücken sein.
- Verwenden Sie die Maschine nicht an Orten mit hohem Brandrisiko.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Brennholzkreissäge ist ausschließlich mit dem angebotenen Werkzeug zum Bearbeiten von Holz konstruiert. Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.

- Die Rolltischkreissäge ist als Ein-Mann-Bedienplatz ausgelegt und nur im Außenbereich zu verwenden.
- Das Arbeiten bzw. das Beladen des Produkts ist ausschließlich durch die Bedienperson durchzuführen, lediglich der Transport ist durch zwei Personen gestattet. Vor Transport Netzstecker ziehen.
- Die Rolltischkreissäge ist eine transportable Kreissäge. Sie ist nur zum Querschneiden von Brennholz mit Schutzkorb lt. technischen Daten einsetzbar.

- Die Säge ist ausschließlich zum Querschnittsägen von Brennholz mit max. 1m Länge konstruiert.
- Benutzen Sie die Säge nicht um andere Werkstoffe zu schneiden.
- Unabhängig vom Holzdurchmesser darf nur ein Werkstück auf den Rolltisch gelegt werden.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten und vollzählig in gut lesbarem Zustand halten.
- Der Arbeits- und Umgebungsbereich der Maschine muss frei von störenden Fremdkörpern sein, um Unfällen vorzubeugen.
- Grundsätzlich müssen die zu trennenden Hölzer frei von Fremdkörpern wie Nägel und Schrauben sein.
- Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen. Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen).
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen eingehalten werden.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.
- Es dürfen nur Sägeblätter eingesetzt werden, die der Europäischen Norm EN 847-1 entsprechen.
- Achten Sie auf eine ausreichende Beleuchtung.
- Achten Sie darauf, dass die Maschine beim Aufbau standsicher auf festem Grund steht.
- Um die Maschine dürfen sich keine Stolperstellen befinden.
- Die Maschine darf ohne Absaugung nur im Freien betrieben werden.
- Die Maschine ist mit einer mechanischen Bremse ausgestattet, bremsen Sie die Maschine nicht am Sägeblatt ab.

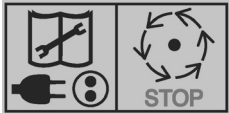
4. ⚠ Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Sägeblatt bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Holzart und Trocknungsgrad können Einfluss auf die Staubexposition haben. Nutzen Sie ggf. eine Absauganlage.
- Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz und Staubmaske tragen.
- Gefährdung der Gesundheit durch Lärm. Beim Arbeiten wird der zulässige Lärmpegel überschritten. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Gehörschutz tragen.
- Gefährdung durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Betriebsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Verletzungen durch defektes Sägeblatt. Das Sägeblatt regelmäßig und vor jedem Einsatz auf Unversehrtheit überprüfen.
- Beim Einsatz von Sonderzubehör muss die dem Sonderzubehör beigelegte Betriebsanleitung beachtet und sorgfältig gelesen werden.
- Durch die Nutzung bestimmter Sägeblätter, kann die Lärmemission verkleinert werden.

Achtung Unfallgefahr!

Das Holz muss immer beidseitig des Sägeblattes auf dem Schiebetisch aufliegen.

	Achtung Unfallgefahr! Sicherheitsschuhe tragen.		Achtung Unfallgefahr! Gehörschutz tragen. Schutzbrille tragen.
	Achtung Unfallgefahr! Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung lesen		Achtung! Nachlaufende bewegliche Werkzeuge! Vor allen Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturmaßnahmen das Gerät von der Stromversorgung trennen!

5. Schulung der Betreiber

- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen weiter, die an der Maschine arbeiten.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Halten Sie Kinder von der an das Netz angeschlossenen Maschine fern.
- Enganliegende Kleidung tragen. Schmuck, Ringe und Armbanduhren ablegen.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten und in lesbarem Zustand halten.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Schneidwerkzeug.
- Während des Betriebes sind regelmäßige Pausen einzuhalten.
- Während des Betriebes sind Sicherheitsschuhe und Schutzkleidung zu tragen.

6. Technische Daten

		ke 70m	ke d700
Artikelnummer		1905117902, 59051169969	1905116902, 59051179969
Baumaße			
Gesamtlänge	mm	1460	1420
Gesamtbreite	mm	855	860
Gesamthöhe / Tischhöhe	mm	1210 / 850	1250 / 850
Tischgröße	mm	1400 x 850	
Sägeblatt ø	mm	Ø 700 x 30 x 4,5 x 3,5 Z 42 (HW)	
Anzugsmoment Sägeblattnutter	Nm	90	
Leerlaufdrehzahl Motor	1/min	1400	1400
Schnittgeschw. Sägeblatt	m/sec	51	51
Gewicht	kg	172	149
Antrieb			
Motor	V/Hz	380 - 400 / 50	380 - 400 / 50
Aufnahmeleistung P1	kW	5,2	5,2
Abgabeleistung P2	kW	4	4
Betriebsart		S6 / 40%	S6 / 40%
Nennstrom	A	16	16
Arbeitsdaten			
Schnitthöhe Rundholz	max. mm	250	230
	min. mm	60	
Wendeschnitt	max. mm	250	
Technische Änderungen vorbehalten!			

Geräuschkennwerte

Die Messung der Geräuschkennwerte wurde in Übereinstimmung mit EN ISO 3744:2010 durchgeführt.

Schallleistungspegel in dB	ke 70m	ke d700
Leerlauf L_{WA} / Bearbeitung L_{WA}	93 / 99	102 / 104
Schalldruckpegel am Arbeitsplatz in dB		
Leerlauf L_{qAeq} / Bearbeitung L_{qAeq}	86 / 91	80 / 82

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den aktuellen, am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen, beinhalten die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, z.B. die Zahl der Maschinen und anderer benachbarter Arbeitsvorgänge. Die zulässigen Arbeitswerte können von Land zu Land variieren. Die Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

7. Lieferumfang

- Rolltischkreissäge
- Gabelschlüssel
- Betriebsanleitung

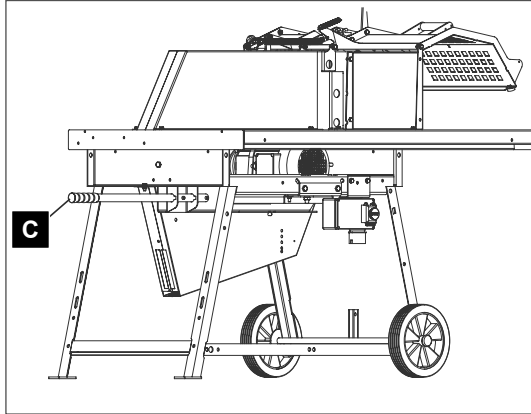
8. Montage

Die Maschine wird Ihnen komplett montiert ausgeliefert.

Entfernen Sie lediglich die mit dem roten Schild markierte Sechskantschraube (A), die als Transportsicherung dient. Drehen Sie diese in die Gewindebohrung (B) zur Aufbewahrung.

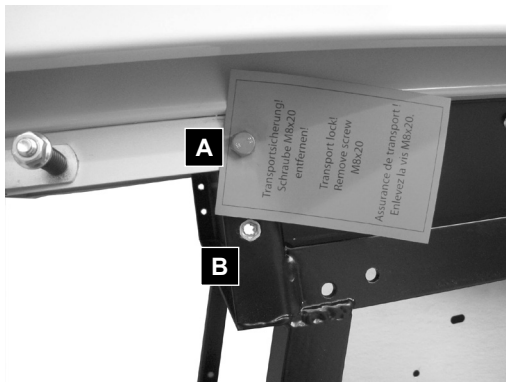
9. Aufstellen und justieren

- Achten Sie darauf, dass die Maschine beim Aufbau standsicher auf festem Grund steht.
- Der Arbeitsplatz muss gut ausgeleuchtet sein.
- Um die Maschine dürfen sich keine Stolperstellen befinden.



Zum Justieren ziehen Sie den Justiergriff (C) heraus und verdrehen ihn für einen sicheren Halt (Sicherung durch Schraubenkopf im Justiergriff).

10. Transport der Maschine



Zum Transport den Tisch bei waagrecht Lage mit der rot markierten Sechskantschraube (A) sichern. Transportieren Sie die Maschine nur mit einem Hubwagen oder der optional erhältlichen Transportvorrichtung (Artikelnummer 10011300).

11. ⚠ Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. **Der kunden-seitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften bzw. den örtlichen Vorschriften entsprechen.** Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 07 RN.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf der Anschlussleitung ist Vorschrift.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen sind:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitungen.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitungen.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solche schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind auf Grund der Isolationsschäden **lebensgefährlich!**

Drehstrommotor 400 V/ 50 Hz

Netzspannung 400 Volt / 50 Hz.

Netzanschluss und Verlängerungsleitung müssen 5-adrig sein = 3 P + N + SL. - (3/N/PE).

Verlängerungsleitungen müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² aufweisen (≤ 25m).

Verlängerungsleitungen müssen einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm² aufweisen (> 25m).

Der Netzanschluss wird mit 16 A träge abgesichert. Der „FI-Schutzschalter“ muss mit 30mA abgesichert sein.

Bei Netzanschluss oder Standortwechsel muss die Drehrichtung überprüft werden. Gegebenfalls muss die Polarität getauscht werden.

Polwende-Einrichtung im Gerätestecker drehen.

Motor-Bremseinrichtung

Die Bremse bremst den Antriebsmotor der Sägewelle innerhalb 10 s ab.

Die elektrische Bremsung wird nach max.14 s unterbrochen.

Dauert der Bremsvorgang länger als 10 s darf die Maschine nicht mehr betrieben werden, da Bremse defekt. Maschine muss unbedingt von der Spannungsversorgung getrennt werden. Mit der Fehlerbehebung darf nur eine Elektrofachkraft beauftragt werden.

Betriebsart / Einschaltdauer

Der Elektromotor ist für **Betriebsart S6 - 40 %** dimensioniert.

S6 = Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung.

40% = Bezogen auf 10 min. 4min. Belastung; 6min. Leerlaufbetrieb.

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbsttätig ab, da ein Thermostat den Motor vor Überlastung schützt. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Prüfung elektrischer Anschluss

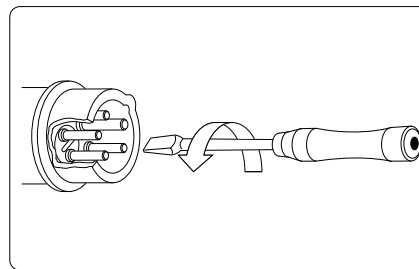
- Am Ein-Aus-Schalter die Maschine einschalten, die Sägewelle läuft an.

Achtung!

Drehrichtung überprüfen

- Drehstrommotoren müssen bei Neuanschluss oder Standortwechsel auf ihre Drehrichtung überprüft werden, gegebenenfalls muss mit dem Phasewender die Drehrichtung geändert werden (Abb. A)
- Beim Ausschalten wird die Sägewelle innerhalb 10s abgebremst.

Drehrichtungsänderung, Abb. A



⚠ Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer **Elektrofachkraft** durchgeführt werden.

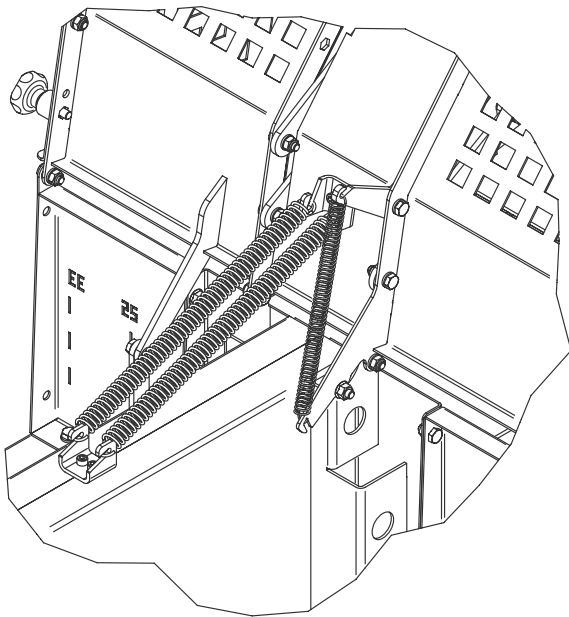
Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Motorenhersteller; Motortype
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen- Typenschildes
- Daten der Elektrosteuerung

Bei Rücksendung des Motors immer die komplette Antriebseinheit mit Elektrosteuerung ein-senden. ⚠

12. Vor der Inbetriebnahme

- Beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.
- Sämtliche Schutz- und Hilfseinrichtungen müssen montiert sein.
- Umrüst-, Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen und Stillstandes des rotierenden Werkzeugs abwarten.
- Keilriemenspannung nach der ersten Betriebsstunde sowie vor jeder Inbetriebnahme prüfen.

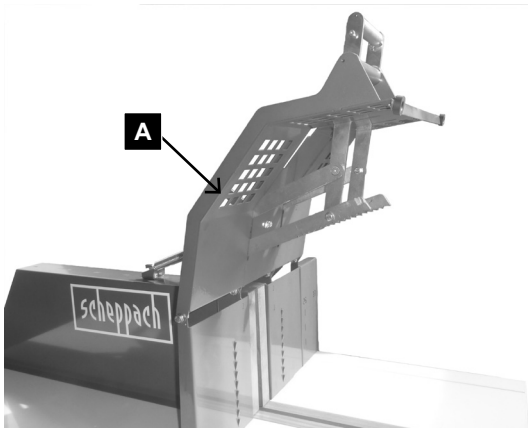


- Hängen Sie vor der Inbetriebnahme alle Federn am Schutzkorb ein.

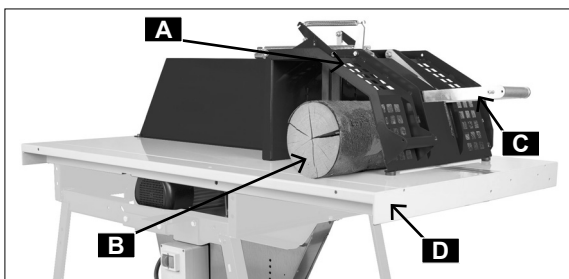


- Hängen Sie die Zugfeder (F) unter dem Tisch ein

13. Handhabung des Schutzkorbs



- Schutzkorb (A) aufklappen.
- Schnittgut (B) auflegen.
- Schutzkorb (A) schließen.
- Schnittgut (B) mit Haltegriff (C) fixieren.
- Tisch (D) zum Sägeblatt schieben und Schnittgut durchsägen.
- Tisch zurückführen und Schutzkorb öffnen.
- Schnittgut (B) nachschieben und Schutzkorb (A) wieder schließen.



14. Sägebetrieb

⚠ Achtung! Schutzkorb lässt sich nur in Ausgangsstellung öffnen.

1. Warten Sie nach dem Einschalten der Maschine, bis das Sägeblatt die volle Drehzahl erreicht hat.
2. Öffnen Sie den Schutzkorb
3. Legen Sie das Schnittgut auf den Säge Tisch.
4. Schließen Sie den Schutzkorb und führen Sie den Tisch gleichmäßig an das Sägeblatt heran.
5. Üben Sie beim Sägen nur so viel Druck aus, dass die Drehzahl des Sägeblattes nicht abfällt.
6. Entfernen Sie das Schnittholz vom Säge Tisch, nachdem dieser wieder in die Ausgangsstellung zurückgekehrt ist und das Sägeblatt abgedeckt ist.

⚠ Achtung!

- Lassen Sie die Maschine während des Betriebes nicht unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie die Maschine aus, wenn nicht weitergearbeitet wird und ziehen Sie den Netzstecker.

Arbeitsende

- Schalten Sie den Antriebsmotor am Ein-Aus-Schalter aus.
- Warten Sie bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand gekommen ist.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Allgemeine Wartungshinweise beachten.
- Bringen Sie den Tisch in Transportstellung und sichern Sie diese mit der Sicherungsschraube.

15. Wartung und Instandhaltung

⚠ Wartungs-, Umrüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Netzstecker durchführen.

- Anleitung bei der Maschine aufbewahren.
- Maschine sauber halten.
- Beim Reinigen Schutzbrille tragen.

Vor Beginn der Wartungs- oder Kontrollmaßnahmen muss man den Arbeitsbereich reinigen und geeignetes Werkzeug in gutem Zustand bereithalten.

Die Zeitabstände beziehen sich auf normale Benutzungsbedingungen; wenn also die Maschine starker Belastung ausgesetzt ist, verringern sich diese Zeiten dementsprechend.

Die Maschinenverkleidungen, Blenden und Steuerungshebel mit einem weichen, trockenen oder leicht mit neutralem Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch reinigen; keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin verwenden, weil sie die Oberflächen angreifen können.

Öle und Schmierfette außerhalb der Reichweite von unbefugtem Personal halten; die Anweisungen auf den Behältern aufmerksam durchlesen und genau befolgen; direkten Kontakt mit der Haut vermeiden und nach Benutzung gut abspülen.

⚠ Nach allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten alle Sicherheitseinrichtungen überprüfen.

Instandhaltung

Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie den Motor abkühlen. Ziehen Sie den Netzstecker. Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand der Maschine. Achten Sie auf lockere Schrauben, fehlerhafte Ausrichtung oder Klemmen von beweglichen Teilen, Bruch von Teilen und jede andere Bedingung, die den sicheren Betrieb beeinträchtigen könnte.

Entfernen Sie alle Fremdkörper und andere Materialien, die sich auf dem Sägeblatt und der Einheit angesammelt haben. Reinigen Sie die Maschine nach jeder Verwendung. Verwenden Sie dann ein hochwertiges und dünnflüssiges Maschinenöl, um alle beweglichen Teile zu schmieren.

⚠ Verwenden Sie niemals einen Hochdruckreiniger, um Ihre Maschine zu reinigen. Wasser kann in dichte Bereiche der Maschine und des Getriebegehäuses eindringen und Schäden an Spindeln, Zahnrädern, Lagern, oder dem Motor verursachen. Der Einsatz von Hochdruckreinigern führt zu einer verkürzten Lebensdauer und reduziert die Wartungsfreundlichkeit.

Geübte Handwerker können kleine Reparaturen an der Maschine selbst durchführen.

- Sägeblatt regelmäßig überprüfen. Verwenden Sie nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter. Nur Werkzeuge einsetzen, die der Europäischen Norm EN 847-1 entsprechen.
- Abgenutzte Wippenlager sofort austauschen.
- Nach allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten alle Sicherheitseinrichtungen überprüfen.
- Überprüfen Sie, dass keine Werkzeuge oder sonstigen Teile an oder in der Maschine sich befinden, bevor diese wieder in Betrieb genommen wird.
- Eventuelle Sägemehlverstopfungen am Auswurf entfernen.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Sägeblatt, Tischeinlage, Sägeblattschutz-Einlage

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

16. Sägeblattwechsel der Rolltischkreissäge

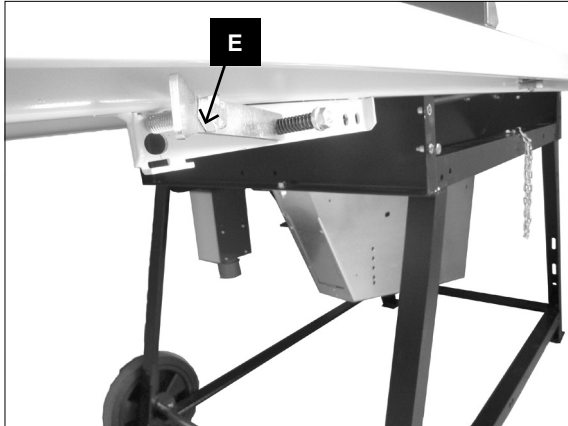
Achtung! Netzstecker ziehen!

Stillstand abwarten und Abkühlen lassen!

Der Sägeblattwechsel ist nur bei hochgeklapptem Tisch möglich und wird in folgenden Schritten durchgeführt:

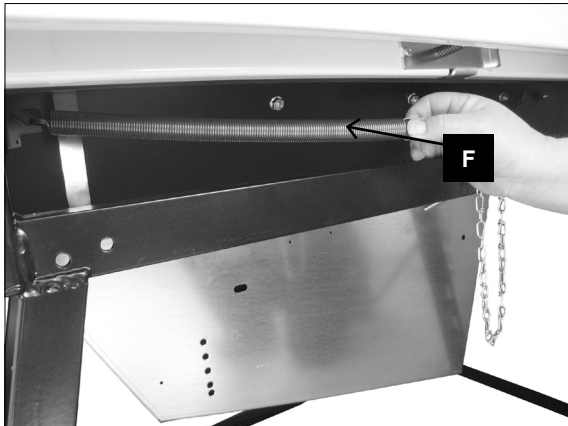
Der Schutzkorb muss immer geschlossen sein.

Abb. 1



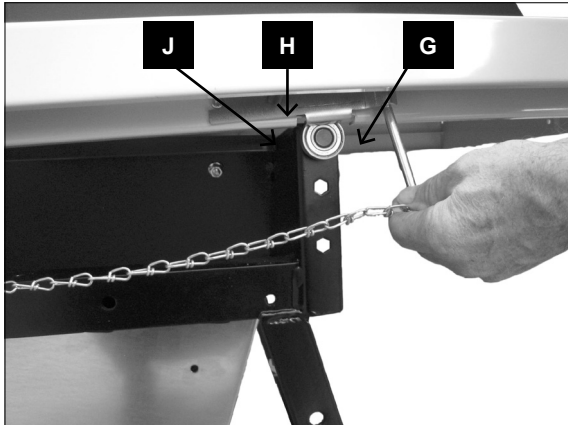
1 Tischanschlag (E) entriegeln. (Abb. 1)

Abb. 2



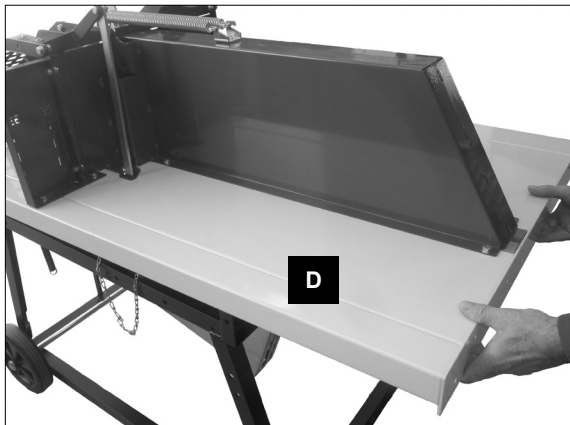
2 Zugfeder (F) unter dem Tisch aushängen. (Abb. 2)

Abb. 3



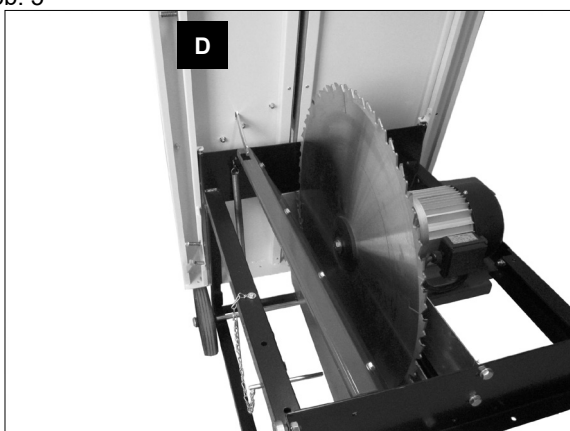
3 Mit Hilfe des Arretierstiftes (G) Tischsperre (H) nach außen (J) ziehen und gleichzeitig den Tisch aus der Rollenföhrung heben, danach die Tischsperre wieder einrasten lassen. (Abb. 3)

Abb. 4



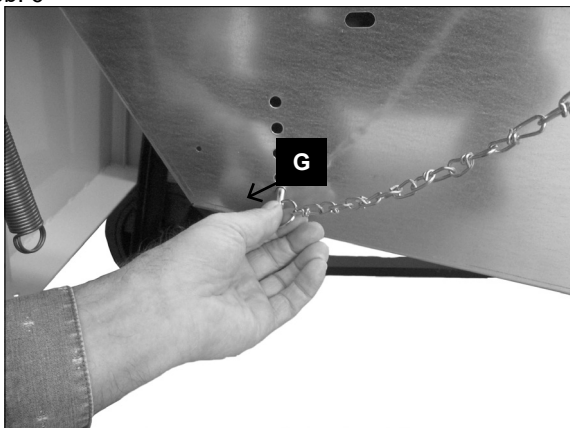
- 4 Tisch (D) vorsichtig mit beiden Händen anheben, nach vorne schieben bis zum Anschlag. (Abb. 4)

Abb. 5



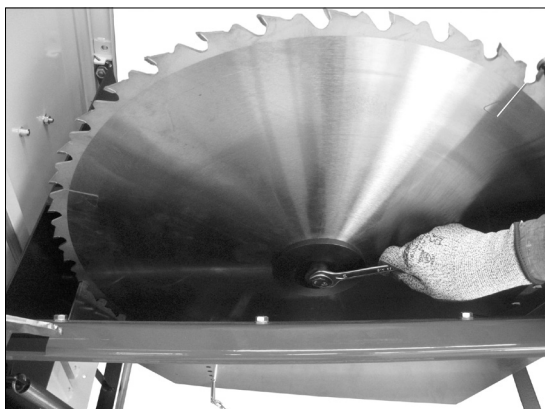
- 5 Tisch (D) hochschwenken. (Abb. 5)
ACHTUNG! Der Schutzkorb schwenkt beim Hochklappen des Tisches auf!

Abb. 6



- 6 Zum Arretieren des Sägeblattes den Arretierungsstift (G) durch die entsprechende Öffnung am Sägeblattschutz stecken. Hierzu führen Sie den Bolzen vollständig und gerade in das Loch ein. Verwenden Sie die entsprechende Bohrung (abhängig von der Sägeblattart) sodass der Bolzen am tiefsten Punkt (Zahngrund) anliegt. (Abb. 6)

Abb. 7



- 7 Sägeblatt mit dem mitgelieferten Gabelschlüssel lösen.

Entfernen Sie Sägeblattflansch und Sägeblatt.

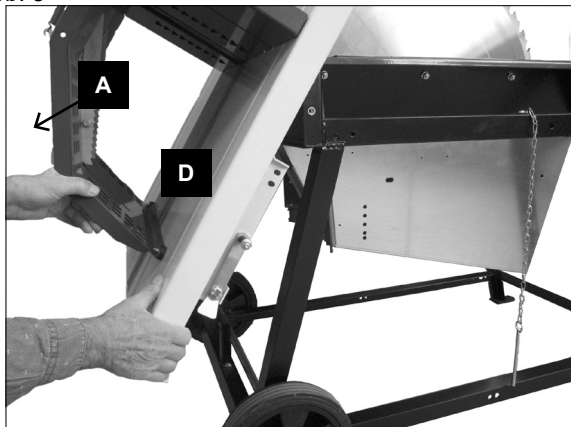
Setzen Sie das neue Sägeblatt ein.

Montieren Sie den Sägeblattflansch wieder und ziehen Sie die Spannschraube fest an. (Abb. 7)

Entfernen Sie den Arretierungsstift.

⚠ Achtung! Beim Einsetzen des Sägeblattes auf die richtige Laufrichtung achten!

Abb. 8



- 8 Nach dem Sägeblattwechsel Schutzkorb (A) auf den Tisch (D) drücken, gleichzeitig den Tisch anheben und vorsichtig nach hinten abkippen. (Abb. 8)

- 9 Tisch (D) mit beiden Händen vorsichtig absetzen bis er auf der Führung aufliegt (Abb. 4).
 10 Tisch soweit nach hinten schieben bis die Tischsperre (H) über dem Kugellager (J) steht. Mit dem Arretierungsstift (G) die Tischsperre (H) nach außen ziehen bis das Kugellager (J) in der Führung einrastet. (Abb. 3)
 11 Tisch nach vorne schieben, Zugfeder (F) wieder einhängen. (Abb. 2)
 12 Tischanschlag (E) wieder verriegeln (Abb. 1)

17. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)

- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
- Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
- Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

18. Fehlersuche

Zum Beheben von Störungen die Maschine abschalten. Netzstecker ziehen!

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter anziehen; Rechtsgewinde
Motor läuft nicht an	1. Ausfall der Netzsicherung. 2. Verlängerungsleitung defekt. 3. Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	1. Netzsicherung prüfen. 2. Verlängerungsleitung überprüfen, defekte Leitungen nicht mehr benutzen, fachmännisch reparieren lassen. 3. Von Elektrofachkraft überprüfen lassen.
Falsche Motordrehrichtung	Falschanschluss	Phase drehen
Motor bringt keine Leistung, schaltet selbstständig ab.	1. Überlastung durch stumpfes Sägeblatt. 2. Thermoschutz spricht an.	1. Geschärftes Sägeblatt einsetzen. 2. Nach Abkühlzeit wieder einschalten.
Nachlassende Sägeleistung bei voller Drehzahl	Riemen locker	Riemen nachspannen.

Elektrische Wartungsarbeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden!

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufer und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.



Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/FreeCall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Table of contents:	Page:
1. Introduction.....	18
2. ⚠ Safety instructions	18
3. Proper use	20
4. ⚠ Residual risks.....	20
5. Operator training	21
6. Technical data	21
7. Scope of delivery.....	22
8. Assembly.....	22
9. Setup and calibration.....	22
10. Transporting the machine.....	22
11. ⚠ Electrical connection	23
12. Before commissioning.....	24
13. How to use the safety cage	25
14. Sawing operation.....	25
15. Maintenance and service	25
16. Changing the saw blade of the roller-bench firewood saw.....	26
17. Disposal and recycling	29
18. Troubleshooting	29
19. Declaration of conformity	47

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Non-compliance with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

Our recommendation to you:

Read the whole text of the operating instructions before assembly and start up.

These operating instructions should help to familiarise you with the machine and to use it for its intended purpose.

The operating instructions include important instructions for the safe, proper and economic operation of the machine, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the machine.

In addition to the safety instructions in these operating instructions, you must also observe the regulations applicable to the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions safely at the machine in a plastic sleeve, protected from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work. The machine may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in these operating instructions and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of woodworking machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

General information

- After unpacking check all parts, including the scope of delivery, for transport damage. In the event of complaints the carrier and manufacturer must be informed immediately.
- Later claims will not be recognised.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original spare parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide the article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

2. Safety instructions

- We have marked points in these operating instructions that impact your safety with this symbol: 
- Observe all of these notes before and while working with the saw.
- Store these safety instructions safely.
- Unused devices should be stored in a dry, locked place and out of reach of children.
- Keep tools sharp and clean in order to be able to work better and more safely.
- Pay attention to what you are doing. Remain sensible when working. Do not use the product when you are fatigued.
- Do not use any products on which the switch cannot be switched on and off.
- Warning! The use of other insertion tools and other accessories can entail a danger of injury.
- Warning: Pull out the mains plug before undertaking any maintenance work described in this manual.
- Pass the safety instructions on to all persons who work on the machine.
- Caution! There is a danger of injury to hands and fingers from the rotating saw blade.
- Do not expose the saw to rain and do not use the machine in a damp or wet environment.
- Ensure good lighting.
- Do not use in the vicinity of combustible fluids or gases.
- Wear suitable work clothing! Loose clothing or jewellery can be caught by the rotating saw blade.
- When working outdoors, anti-slip footwear is recommended.
- Tie long hair back in a hair net.
- Avoid abnormal posture.
- The operating personnel must be at least 18 years of age. Trainees must be at least 16 years of age and may only work on the machine under supervision.
- Keep children away from the device with the engine running.

- Keep the workplace free of wood debris and parts lying around.
- Disorder in the work area can lead to accidents.
- Do not allow other persons, especially children, to touch the product. Keep such persons away from the workplace.
- Personnel working on the machine must not be distracted.
- Observe the direction of rotation of the engine and saw blade. Only use saw blades whose maximum permissible speed is not less than the maximum spindle speed of the circular saw and the material to be cut.
- Under no circumstances should the saw blades be braked by pushing against the side after switching off the drive.
- Only install saw blades that are well sharpened, free of cracks and not deformed.
- Do not use circular saw blades made of high-speed alloy steel (HSS steel)
- Only use saw blades recommended by the manufacturer and which comply with EN 847-1.
- Faulty saw blades must be replaced immediately.
- Do not use saw blades that do not correspond to the characteristics specified in these usage instructions.
- Safety equipment on the machine must not be disassembled or made unusable.
- Replace worn table or swivel frame insert.
- Working position always to the side of the saw blade.
- Do not load the machine so much that it comes to a standstill.
- Make sure that cut-off pieces of wood are not caught by the sprocket of the saw blade and flung away.
- Never remove loose fragments, chips or jammed wood pieces from the running saw blade.
- To rectify faults or remove jammed pieces of wood, switch the machine off. Pull out the mains plug.
- If the sawing gap has increased due to wear, replace the swivel frame or table inlay. Switch off the machine and pull out the mains plug.
- Only carry out modifications, adjustments, measurements and cleaning work when the engine is switched off. Pull out the mains plug.
- Before switching on, make sure that keys and adjusting tools are removed.
- Switch off the engine and pull out the mains plug when leaving the work station.
- All protective and safety equipment must be reassembled immediately after repair or when maintenance is completed.
- The safety, operating and maintenance information of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.
- The relevant accident prevention regulations and the other generally accepted safety rules must be observed.
- Do not use low-output machines for heavy work.
- Make sure that you have secure footing and always maintain your balance.
- Check the product for potential damage!
- All components and protective devices must be carefully inspected to ensure that they are fault-free and function as intended prior to continued use of the machine.
- Check whether the moving parts function faultlessly and do not jam or whether parts are damaged. All parts must be correctly mounted and all conditions must be fulfilled to ensure fault-free operation of the product.
- Damaged protective devices and parts must be repaired properly or replaced by a recognised specialist workshop unless otherwise specified in the usage instructions.
- This product conforms to the applicable safety regulations. Repairs may only be performed by a specialist using original spare parts. Otherwise accidents could occur.
- Wear suitable personal protective equipment. This includes:
 - Wear hearing protection to prevent the risk of developing hearing loss,;
 - Respiratory protection to avoid the risk of inhaling damaging dust.
 - Eye protection to prevent foreign bodies entering the eyes.
 - Safety shoes for stability and protection against falling objects.
 - Wear gloves when handling saw blades and rough materials. Saw blades must be carried in a container whenever practical.
 - Safety goggles / face protection to avoid injuries due flying objects.
 - Protective clothing to prevent cutting injuries.
- The operator must be informed about the conditions that affect the noise levels (e.g. saw blades designed to reduce noise, care of saw blade and machine).
- Faults in the machine, including the guards and the saw blade, must be reported to the person responsible for safety as soon as they are discovered.
- When transporting the machine, use only the transport devices and never use the guards for handling and transport.
- All operators must be adequately trained in the use, setting and operation of the machine.
- Do not saw any material to be cut that contain foreign bodies such as wires, cables or cords.
- Arrange the workpiece stack to be processed and the finished workpieces close to the normal workplace of the operator.
- Only use original, undamaged flanges as specified by the manufacturer and those that are suitable for the purpose.

- The machine must be on a horizontal, level floor during operation and the floor around the machine must be level, well maintained and free of waste such as chips and cut-off workpieces.
- Do not use the machine at locations with a high risk of fire.

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

3. Proper use

The firewood circular saw is designed exclusively with the offered tool for machining wood. The machine complies with the applicable EC machinery directive.

- The Roller-bench firewood saw is designed as a one-man operating station and is only to be used outdoors.
- Only the operator may work or load the product, only two people may transport the product. Pull out the mains plug prior to each transport.
- The Roller-bench firewood saw is a transportable circular saw. It can only be used for cross-cutting firewood with safety cage in accordance with the technical data.
- The saw is designed exclusively for cross-cutting firewood with a maximum length of 1m.
- Do not use the saw to cut other materials.
- Regardless of the wood diameter, only one workpiece may be placed on the roller table.
- Observe all safety and danger notices on the machine and keep them complete and in legible condition.
- The working area and surroundings of the machine must be kept free of disruptive foreign bodies in order to prevent accidents.
- Basically, the timbers to be cut must be free of foreign bodies such as nails and screws.
- Only use the machine when in a technically faultless condition, appropriately and in compliance with the operating instructions and with full knowledge of safety and hazards. In particular, rectify malfunctions that could impair safety immediately (or commission rectification works accordingly).
- The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.
- The applicable accident prevention regulations and the other generally accepted safety rules must be complied with.

- The machine may only be used, maintained or repaired by persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. The manufacturer shall not be liable for damage resulting from unauthorised changes to the machine.
- The machine may only be operated with original accessories and original tools from the manufacturer.
- Any use beyond this is improper use. The manufacturer is not responsible for the resulting damages; the user solely bears the risk.
- Only use saw blades that comply with the European standard DIN EN 847-1.
- Ensure adequate lighting.
- Make sure that the machine is stable on solid ground during assembly.
- The area around the machine must be free of trip hazards.
- The machine may only be operated outdoors without extraction.
- The machine is equipped with an mechanical brake, do not brake the machine by the saw blade.

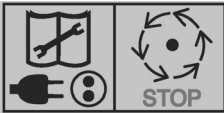
4. ⚠ Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Danger of injury for fingers and hands due to the rotating saw blade with improper guiding of the workpiece.
- Risk to health from wood dust or wood chippings. The type of wood and degree of drying has an influence on the exposure to dust. Use a chip extraction system if necessary.
- Wearing personal protective equipment such as protective goggles and dust masks is mandatory.
- Risk to health due to noise. The permissible noise level is exceeded during operations. It is essential that personal protective equipment, such as hearing protection, is worn.
- Hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "safety instructions" and the "Proper use" are observed along with the whole of the operating instructions.
- Injuries due to defective saw blade. Check the integrity of the saw blade regularly and before each use.
- When using special accessories, the operating instructions enclosed with the special accessories must be observed and read carefully.
- The noise emission can be reduced by using a specific saw blade.

Attention: Danger of accidents!

The wood must always rest on both sides of the saw blade on the table.

	Attention: Danger of accidents! Wear safety shoes.		Attention: Danger of accidents! Wear hearing protection. Wear safety goggles.
	Attention: Danger of accidents! Read the operating manual before commissioning		Attention! Tool continues to run after power disconnected! Disconnect the device from the power supply before carrying out any maintenance, cleaning or repair work!

5. Operator training

- Pass the safety instructions on to all persons who work on the machine.
- The operating personnel must be at least 18 years of age. Trainees must be at least 16 years of age and may only work on the machine under supervision.
- Personnel working on the machine must not be distracted.
- Keep children away from the mains-connected machine.
- Wear tight-fitting clothes. Remove jewellery, rings and watches.
- Ensure that all of the safety information and danger notices on the machine are in legible condition.
- Caution when working: Danger of injury for fingers and hands due to the rotating cutting tool.
- Regular breaks must be taken during operation.
- Safety shoes and protective clothing must be worn during operation.

6. Technical data

		ke 70m	ke d700
Item number		1905117902, 59051169969	1905116902, 59051179969
Dimensions			
Overall length	mm	1460	1420
Overall width	mm	855	860
Overall height / table height	mm	1210 / 850	1250 / 850
Table size	mm	1400 x 850	
Saw blade ø	mm	Ø 700 x 30 x 4.5 x 3.5 Z 42 (HW)	
Saw blade nut tightening torque	Nm	90	
Engine idle speed	1/min	1400	1400
Cutting speed Saw blade	m/sec	51	51
Weight	kg	172	149
Drive			
Engine	V/Hz	380 - 400 / 50	380 - 400 / 50
Rated input P1	kW	5.2	5.2
Power output P2	kW	4	4
Operating mode		S6 / 40%	S6 / 40%
Nominal current	A	16	16
Operating data			
Log cutting height	max. mm	250	230
	min. mm	60	
Reversible cut	max. mm	250	
Subject to technical changes!			

Noise data

Measurement of the noise levels was carried out in accordance with EN ISO 3744:2010.

Sound power level in dB	ke 70m	ke d700
Idle L_{WA} / Machining L_{WA}	93 / 99	102 / 104
Sound pressure level at workstation in dB		
Idle L_{qAeq} / Machining L_{qAeq}	86 / 91	80 / 82

The stipulated values are emission values and so do not necessarily represent safe work station values. Although there is a correlation between emission levels and exposure levels, it is not possible to reliably determine whether additional precautionary measures will be required or not based on this.

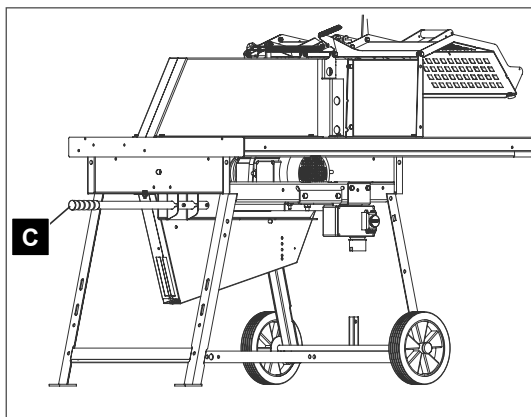
8. Assembly

The machine is delivered to you fully assembled.

Only remove the hexagonal screw (A) marked with the red label, which is used as a transport lock. Screw into the threaded hole (B) for storage.

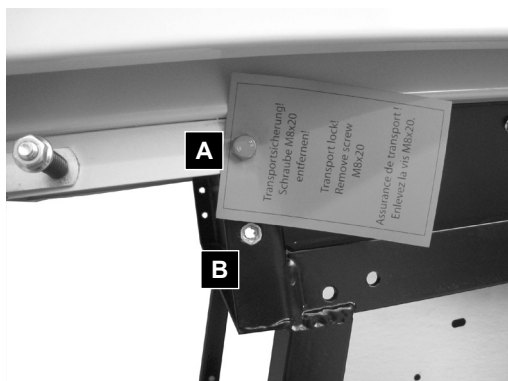
9. Setup and calibration

- Make sure that the machine is stable on solid ground during assembly.
- The workplace must be well lit.
- The area around the machine must be free of trip hazards.



To adjust, pull out the adjustment handle (C) and twist it for a secure hold (secured by the screw head in the adjustment handle).

10. Transporting the machine



For transport, secure the table in a horizontal position with the hexagon head screw (A) marked in red. Only transport the machine using a pallet truck or the optionally available transport device (article number 10011300).

11. ⚠ Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. **The customer's mains power connection as well as the extension lead used must also comply with these regulations and the local regulations.**

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking "H 07 RN".

The printing of the type designation on the cable is mandatory.

Damaged electrical connection cables

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

Causes are:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cables have been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are **life-threatening due to insulation damage!**

3-phase motor 400 V / 50 Hz

Mains voltage 400 Volt / 50 Hz.

Mains power connection and extension leads must be 5-core = 3 P + N + SL. - (3/N/PE).

Extension cables must have a minimum cross section of 1.5 mm² (≤ 25m).

Extension cables must have a minimum cross section of 2.5 mm² (> 25m).

The mains power connection is protected with a 16A slow-blow fuse. The RCD circuit breaker must have a 30 mA trip rating.

When connecting to the mains or in the event of the machine being moved to another location, the turning direction must be checked. It may be necessary to change the polarity.

Turn the pole changing device in the device connector.

Motor braking device

The brake brakes the drive motor of the sawing shaft within 10 s.

The electric braking is interrupted after max. 14 s.

If the braking process takes longer than 10 s, the machine must no longer be operated because the brake is defective. It is essential to disconnect the machine from the power supply. Only a qualified electrician may be assigned with troubleshooting.

Operating mode / duty cycle

The electric motor is designed for **operating mode S6 - 40 %**.

S6 = Continuous operation with intermittent load.

40% = Based on 10 min. 4 min. Load; 6min. Idle mode.

If the engine is overloaded, it switches off automatically because a thermostat protects the motor from overloading. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Electrical connection test

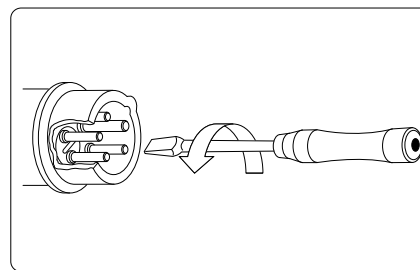
- Switch on the machine at the on-off switch; the saw shaft starts up.

Attention!

Check direction of rotation

- The direction of rotation of 3-phase motors must be checked when they are connected for the first time or if they are relocated. If necessary the polarity must be changed with the phase inverter (Fig. A)
- When switching off, the sawing shaft is braked within 10s.

Change of direction of rotation, Fig. A



⚠ Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by **electricians**.

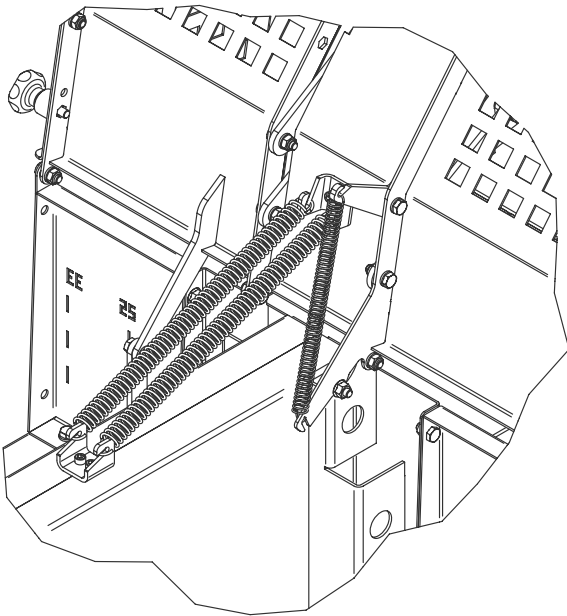
Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Engine manufacturer; engine type
- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Electrical control data

When returning the engine always send in the complete drive unit with electrical control. ⚠

12. Before commissioning

- Observe the safety instructions before the commissioning.
- All safety devices and aids must be installed.
- Only carry out modifications, setting, measuring and cleaning work when the engine is switched off. Pull out the mains plug and wait for the rotating tool to stop.
- Check the V-belt tension after the first hour of operation and every time before starting up.

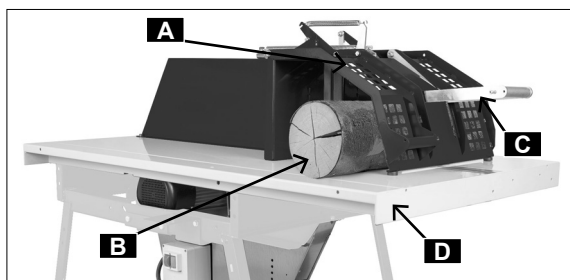
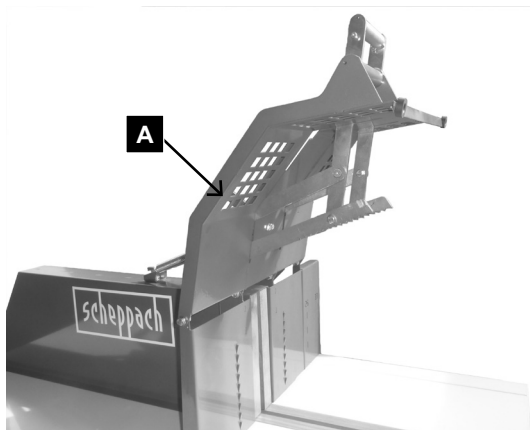


- Attach all springs to the protective basket prior to commissioning.



- Hang the tension spring (F) under the table

13. How to use the safety cage



- Open the safety cage (A).
- Insert logs (B).
- Close safety cage (A).
- Fix the material to be cut (B) with a handle (C).
- Slide table (D) to the saw blade and saw through the material to be cut.
- Return the table and open the protective basket.
- Add more material to be cut (B) and close the protective basket (A) again.

14. Sawing operation

⚠ Attention! The protective basket can only be opened in its original position.

1. After the machine has been switched on, wait until the saw blade has reached full speed.
2. Open the safety cage.
3. Place the material to be cut on the saw table.
4. Close the protective basket and guide the table to the saw blade in an even manner.
5. Only apply enough pressure when sawing so that the speed of the saw blade does not drop.
6. Remove the sawn wood from the saw table after it has returned to its original position and the saw blade is covered.

⚠ Attention!

- Do not leave the machine unattended during operation.
- Switch the machine off and remove the mains plug when stopping work.

Work complete

- Switch off the drive motor with the On/Off switch.
- Wait until the saw blade has come to a complete stop.
- Pull out the mains plug.
- Observe the general maintenance information.
- Bring the table to the transport position and secure it with the locking screw.

15. Maintenance and service

⚠ Only carry out maintenance, modification, adjustment and cleaning work when the engine is switched off and the mains is disconnected.

- Keep the instructions with the machine.
- Keep the machine clean.
- Wear safety goggles when cleaning.

Before starting the maintenance or checks, clean the work area and have suitable tools at hand and in good condition.

The time intervals relate to normal operating conditions. If the machine is subjected to heavier loads, these times must be reduced accordingly.

Clean the machine cladding, panels and control levers with a soft, dry cloth or a cloth that has been slightly moistened with neutral cleaning agent. Do not use any solvents such as alcohol or petrol as these may damage the surfaces.

Keep oils and lubricants out of reach of unauthorised persons. Read through the instructions on the containers carefully and follow them closely. Avoid direct contact with the skin and wash off thoroughly after use.

⚠ Check all safety devices after all maintenance or cleaning work.

Servicing

Switch the engine off and let it cool down. Pull out the mains plug.

Check the general condition of the machine. Check for loose screws, misalignment or jamming of moving parts, part breakages and other conditions that could impair safe operation.

Remove all foreign objects and other materials that have collected on the saw blade and on the unit. Clean the machine after every use. Then use a high-quality, low-viscosity machine oil to lubricate all moving parts.

⚠ Never use a high-pressure cleaner to clean your machine. Water can penetrate sealed areas of the machine and the transmission housing and cause damage to spindles, gear wheels, bearings or the engine. The use of high-pressure cleaners shortens the service life and reduces the ease of maintenance.

Experienced craftsmen can carry out small repairs on the machine themselves.

- Check the saw blade at regular intervals. Use only saw blades that are well sharpened, free of cracks and not deformed. Only use tools that comply with the European standard DIN EN 847-1.

- Replace worn swivel frame bearings immediately.
- Check all safety devices after all maintenance or cleaning work.
- Check that no tools or miscellaneous parts are on or in the machine before putting it back into operation.
- Remove any sawdust accumulations that may arise at the discharge.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Saw blade, table insert, saw blade guard insert

* may not be included in the scope of delivery!

16. Changing the saw blade of the roller-bench firewood saw

Attention! Pull out the mains plug!

Wait until stationary and allow to cool down!

The saw blade can only be changed when the table is folded up and is carried out in the following steps:

The protective basket must always be closed.

Fig. 1



1 Unlock table stop (E).(Fig. 1)

Fig. 2



2 Unhook tension spring (F) under the table.(Fig. 2)

Fig. 3



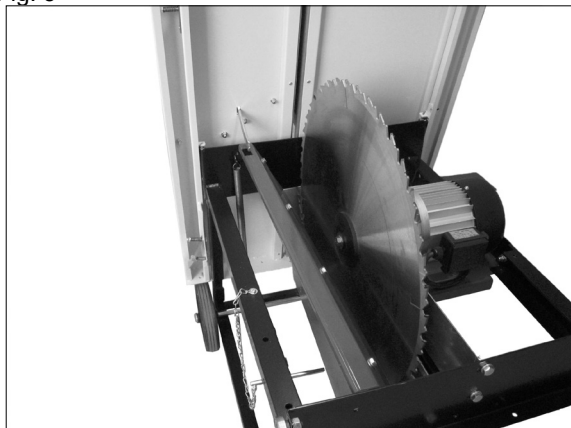
3 Pull the table lock (H) outwards (J) using the locking pin (G) and simultaneously lift the table out of the roller guide, then let the table lock snap into place again. (Fig. 3)

Fig. 4



4 Carefully lift the table (D) using both hands and push it forward as far as it will go. (Fig. 4)

Fig. 5



5 Swivel table (D) upwards.(Fig. 5)

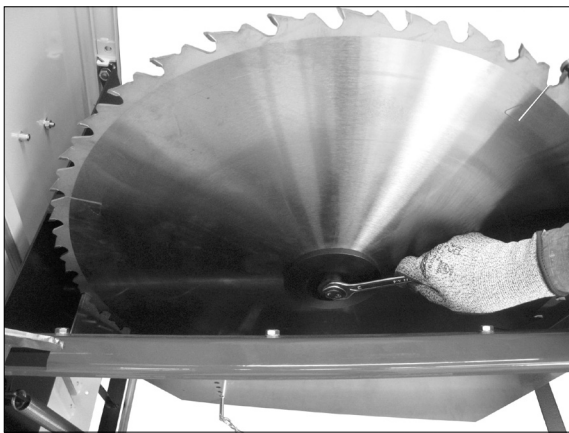
ATTENTION! The safety cage swings open when the table is folded up!

Fig. 6



- 6 To lock the saw blade into place, insert the locking pin (G) through the corresponding opening on the saw blade guard. To do this, insert the pin completely and straight into the hole. Use the corresponding hole (depending on the saw blade type) so that the pin is at the lowest point (bottom of the tooth). (Fig. 6)

Fig. 7



- 7 Loosen the saw blade with the supplied open-end spanner.

Remove saw blade flange and saw blade.

Insert the new saw blade.

Mount the saw blade flange again and tighten the clamp screw. (Fig. 7)

Remove the locking pin.

⚠ Attention! When inserting the saw blade, make sure the running direction is correct!

Fig. 8



- 8 After changing the saw blade, push the protective basket (A) onto the table (D), simultaneously lift the table and carefully tilt it backwards. (Fig. 8)

- 9 Carefully set down the table (D) using both hands until it rests on the guide (Fig. 4).
- 10 Slide the table backwards until the table lock (H) is above the ball bearing (J). Pull the table lock (H) outwards using the locking pin (G) until the ball bearing (J) engages in the guide. (Fig. 3)
- 11 Slide the table forward, reattach the tension spring (F). (Fig. 2)
- 12 Lock table stop again (E). (Fig. 1)

17. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act (ElektroG)



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:

- Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
- Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
- Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
- Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical device to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical device upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

18. Troubleshooting

Switch off the machine to rectify any faults. Pull out the mains plug!

Fault	Possible cause	Remedy
Saw blade is loose after the motor is switched off	Fixing nut not tight enough	Tighten fixing nut; right-hand thread
Engine does not start	1. Mains fuse blown. 2. Extension cable defective. 3. Connection to the engine or switch not OK	1. Check mains fuse. 2. Check extension cable, do not continue to use defective cables, have them repaired by a professional. 3. Have this checked by an electrician.
Incorrect turning direction for motor	Incorrect connection	Rotate phase
Motor not supplying power, switches itself off automatically.	1. Overload due to blunt saw blade. 2. Thermal protection tripped.	1. Insert sharpened saw blade. 2. Switch back on again after cool-down time.
Decreasing saw power at full speed	Belt loose	Retighten belt.

Electrical maintenance work may only be carried out by a qualified electrician!

Table des matières:

Page:

1.	Introduction.....	31
2.	△ Consignes de sécurité	31
3.	Utilisation conforme.....	33
4.	△ Risques résiduels	34
5.	Formation des exploitants	34
6.	Caractéristiques techniques.....	35
7.	Fournitures	35
8.	Montage	35
9.	Installation et ajustement.....	36
10.	Transport de la machine.....	36
11.	△ Raccord électrique.....	36
12.	Avant la mise en service	37
13.	Manipulation du panier de protection	38
14.	Mode sciage	39
15.	Maintenance et entretien.....	39
16.	Changement de lame de la scie circulaire à table mobile.....	40
17.	Élimination et recyclage	43
18.	Recherche des erreurs.....	43
19.	Déclaration de conformité	47



1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Défaillances de l'installation électrique en cas d'inobservation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/VDE 0113

Nos recommandations sont les suivantes :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

Cette notice a pour objectif de vous familiariser avec votre machine et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

La notice d'utilisation contient des consignes importantes sur la manière de travailler en toute sécurité, réglementairement et économiquement avec la machine, et sur la façon d'éviter les dangers, économiser les coûts de réparation, réduire les périodes d'arrêt et augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

Outre les dispositions de sécurité de cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions de votre pays en vigueur pour le fonctionnement de la machine.

Conserver la notice d'utilisation dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité près de la machine. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement. Seules des personnes formées à l'utilisation de la machine et informées des dangers afférents sont autorisées à travailler sur la machine. Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans les présentes instructions d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines à usiner le bois.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

Consignes générales

- Après le déballage, vérifiez que toutes les pièces sont exemptes d'éventuels dommages causés pendant le transport, également les fournitures. En cas de réclamations, le livreur et le fabricant doivent en être informés immédiatement.
- Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que pour les pièces d'usure et de rechange. Vous les trouverez chez votre revendeur spécialisé.
- Lors de la commande, indiquez le numéro d'article ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

2. ⚠ Consignes de sécurité

- Dans ces instructions d'utilisation, nous avons signalé les points qui concernent votre sécurité par ce signe : ⚠
- Respecter toutes ces instructions avant et pendant l'utilisation de la scie.
- Conservez toutes les consignes de sécurité en bon état.
- Les outils qui ne sont pas utilisés doivent être rangés dans un endroit sec, verrouillé et hors de portée des enfants.
- Veillez à ce que les outils demeurent acérés et propres afin d'assurer un fonctionnement plus efficace et plus sûr.
- Faire attention à ce que l'on fait. Procéder de manière raisonnable. N'utilisez pas le produit lorsque vous êtes fatigué.
- N'utilisez pas de produits dont l'interrupteur bloque.
- Avertissement ! Le recours à d'autres outils auxiliaires et accessoires peut entraîner un risque de blessures.
- Avertissement : Avant d'effectuer tout travail de maintenance décrit dans ce manuel, débranchez la fiche secteur.
- Remettre les consignes de sécurité à toutes les personnes travaillant sur la machine.
- Prudence ! La rotation de la lame de scie constitue un risque de blessures pour les mains et les doigts.
- N'exposez pas la scie à la pluie et n'utilisez pas la machine dans un environnement humide.
- Veillez à avoir un bon éclairage.
- Ne sciez pas d'objet à proximité de liquides ou de gaz inflammables.

- Portez des vêtements de travail adaptés ! Des vêtements amples ou des bijoux risquent d'être happés par la lame de scie en rotation.
- En cas de travail en extérieur, il est recommandé de porter des chaussures antidérapantes.
- Recouvrir les cheveux longs d'un filet.
- Évitez toute position du corps anormale.
- Les opérateurs doivent être âgés de plus de 18 ans. Les apprentis doivent être âgés de plus de 16 ans, et ne doivent travailler sur la machine qu'en étant supervisés.
- Tenez les enfants à l'écart de l'appareil avec le moteur en fonctionnement.
- Maintenez le poste de travail exempt de déchets de bois et d'objets au sol.
- Le désordre régnant dans la zone de travail peut entraîner des accidents.
- Ne laissez pas d'autres personnes, en particulier les enfants, toucher le produit. Maintenez-les à distance du poste de travail.
- Les personnes travaillant sur la machine ne doivent pas être distraites.
- Respectez le sens de rotation du moteur et de la lame de scie. Uniquement utiliser des lames de scie dont la vitesse maximale autorisée n'est pas inférieure à la vitesse de broche maximale de la scie circulaire et du matériau à découper.
- En aucun cas, les lames de scie ne doivent être freinées par une contre-pression latérale après l'arrêt de l'entraînement.
- Utiliser uniquement des lames de scie bien affûtées, et ne présentant ni fissures, ni déformations.
- Ne pas utiliser de lames de scie circulaire en acier rapide fortement allié (lames de scie HSS)
- Uniquement utiliser les lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1.
- Les lames de scie défectueuses doivent être remplacées immédiatement.
- Ne pas utiliser de lames de scie ne présentant pas les prescriptions indiquées dans ces instructions d'utilisation.
- Les équipements de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés ni rendus inutilisables.
- Remplacer le plateau de table ou l'insert de bascule usé.
- Position de travail toujours sur le côté de la lame de scie.
- Ne pas charger la machine au point qu'elle s'immobilise.
- Veillez à ce que les morceaux de bois découpés ne soient pas saisis et éjectés par la couronne dentée de la lame de scie circulaire.
- Ne jamais éliminer les éclats, copeaux ou autres pièces de bois coincées au niveau de la lame de la scie en cours de fonctionnement.
- Pour la réparation de pannes ou l'élimination de morceaux de bois coincés, la machine doit être désactivée. Débranchez la fiche secteur.
- En cas de passage de scie agrandie par l'usure, remplacer l'insert de bascule / ou l'insert de table. Arrêtez la machine et débranchez la fiche secteur.
- Effectuez les adaptations, les opérations de réglage, de mesurage et de nettoyage uniquement lorsque le moteur est coupé. Débranchez la fiche secteur.
- Avant toute mise en service, veiller à ce que les clés et outils de réglages aient été retirés.
- Mettre le moteur à l'arrêt et débrancher la fiche secteur en quittant votre poste de travail.
- Tous les équipements de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés à l'issue des travaux de réparation ou de maintenance.
- Respecter les consignes de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les prescriptions en vigueur en matière de prévention des accidents et autres règles de sécurité généralement reconnues doivent être respectées.
- N'utilisez pas de machines à faibles performances pour les travaux lourds.
- Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.
- Vérifier si le produit présente des dommages !
- Avant de poursuivre l'utilisation de la machine, il convient de vérifier soigneusement que tous les composants et dispositifs de protection fonctionnent parfaitement et conformément aux dispositions.
- Vérifier que les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas coincées et ne sont pas endommagées. Toutes les pièces doivent être montées correctement et toutes les conditions doivent être remplies pour garantir un fonctionnement impeccable du produit.
- Sauf indication contraire dans les instructions d'utilisation, les dispositifs de protection et pièces endommagées doivent être réparés ou remplacés conformément aux dispositions par un atelier spécialisé et agréé.
- Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité en vigueur. Les réparations ne doivent être effectuées que par du personnel qualifié qui utilisera des pièces de rechange d'origine. Sinon, l'utilisateur risque l'accident.
- Portez un équipement de protection individuelle adapté. Notamment :
 - Protection auditive pour éviter tout dommage auditif naissant ;
 - Protection respiratoire pour empêcher l'inhalation de poussières nocives.
 - Protection oculaire pour éviter la pénétration de corps étrangers.

- Chaussures de sécurité pour la stabilité et la protection contre la chute d'objets.
- Lors de la manipulation des lames de scie et de matériaux rugueux, porter des gants de protection. Les lames de scie doivent toujours être transportées dans un contenant, si c'est possible.
- Lunettes de protection/protection du visage pour protéger des blessures dues aux éléments projetés.
- Vêtement de protection pour éviter les blessures par coupure.
- L'opérateur doit être informé des conditions ayant une influence sur les valeurs sonores (par ex. lames de scie qui ont été construites en vue de réduire le développement de bruit, entretien de la lame de scie et de la machine).
- Signaler au responsable de la sécurité tout dysfonctionnement de la machine dès que celui-ci a été détecté, y compris au niveau des dispositifs de protection et de la lame de scie.
- Lors du transport de la machine, uniquement utiliser les dispositifs de transport et ne jamais utiliser les dispositifs de protection pour la manipulation et le transport.
- Tous les opérateurs doivent avoir été suffisamment formés à l'utilisation, au réglage et à la commande de la machine.
- Ne découpez pas de pièces contenant des corps étrangers, comme par ex. des fils, des câbles ou des cordons.
- Organisez la pile de pièces à usiner et les pièces finies à proximité du poste de travail normal de l'utilisateur.
- N'utilisez que des brides d'origine et en parfait état qui conviennent à l'usage prévu, comme l'indique le fabricant.
- En cours de fonctionnement, la machine doit être placée sur un sol horizontal et plan. Le plancher situé autour de la machine doit être plan, bien entretenu et exempt de déchets, par exemple, copeaux et pièces à usiner coupées.
- N'exploitez pas la machine dans des lieux soumis à un risque d'incendie élevé.

Avertissement ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

3. Utilisation conforme

La scie circulaire pour bois de chauffe est uniquement montée avec l'outil proposé servant à l'usinage de bois. La machine correspond à la directive CE sur les machines en vigueur.

- La scie circulaire à table roulante se présente sous la forme d'un poste de commande pour une personne et ne peut être utilisée qu'à l'extérieur.
- Le travail ou le chargement du produit doit être réalisé exclusivement par l'opérateur. Seul le transport est autorisé par deux personnes. Débrancher la fiche secteur avant chaque transport.
- La scie circulaire à table roulante est portable. Elle ne peut être utilisée que pour la coupe transversale du bois de chauffe avec panier de protection conforme aux données techniques.
- La scie convient exclusivement à la coupe transversale du bois de chauffe d'une longueur max. de 1m.
- N'utilisez pas la scie pour couper d'autres matériaux.
- Quel que soit le diamètre du bois, une seule pièce usinée peut être mise en place sur la table à rouleaux.
- Respecter toutes les consignes relatives à la sécurité et toutes les mentions de dangers qui figurent sur la machine et faire en sorte qu'elles restent parfaitement lisibles.
- La zone de travail et d'environnement de la machine doit être exempte de corps étrangers dérangeants, afin d'éviter des accidents.
- De manière générale, les bois à couper doivent être exempts de corps étrangers, tels que des clous ou des vis.
- Utiliser la machine uniquement dans un état technique irréprochable, ainsi que de façon conforme à sa destination, en toute conscience de la sécurité et des dangers, en respectant les instructions d'utilisation. (Faire) éliminer immédiatement en particulier les dysfonctionnements pouvant avoir une incidence sur la sécurité.
- Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les prescriptions en vigueur en matière de prévention des accidents et autres règles de sécurité généralement reconnues doivent être respectées.
- La machine ne doit être utilisée, entretenue ou réparée que par des personnes la connaissant et informées des dangers. Toute modification arbitraire de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
- La machine ne doit être utilisée qu'avec des accessoires et des outils d'origine du fabricant.

- Toute utilisation hors de ce cadre est considérée comme non conforme. Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque.
- Uniquement des lames de scie satisfaisant à la norme européenne EN 847-1 doivent être utilisées.
- Veillez à disposer d'un éclairage suffisant.
- Vérifiez que la machine est fermement positionnée sur une surface stable lors de l'installation.
- Aucun risque de trébuchement ne doit se situer autour de la machine.
- Sans aspiration, la machine doit uniquement être exploitée en extérieur.
- La machine est dotée d'un frein mécanique. Ne freinez pas la machine au niveau de la lame de scie.

4. ⚠ Risques résiduels

Cette machine a été construite en l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Risque de blessures aux doigts et aux mains par la lame de scie en rotation si la pièce usinée n'est pas guidée correctement.
- Danger sanitaire dû aux poussières de bois et aux copeaux de bois. Le type de bois et le degré de séchage peuvent avoir une incidence sur l'exposition aux poussières. Au besoin, utilisez un aspirateur.

- Porter impérativement un équipement de protection individuelle comme une protection oculaire ou un masque anti-poussières.
- Mise en danger de la santé par l'émission sonore. Lors du travail, le niveau sonore autorisé est dépassé. Porter impérativement un équipement de protection individuelle comme une protection auditive.
- Danger dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évidents.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les « Consignes de sécurité » et « l'utilisation conforme aux dispositions » ainsi que les instructions d'utilisation de manière générale.
- Blessures par lame de scie défectueuse. Vérifier régulièrement et avant chaque utilisation la lame de scie pour en vérifier l'intégrité.
- En cas d'utilisation d'accessoires spéciaux, lire avec soin et respecter les instructions d'utilisation qui leur sont jointes.
- L'utilisation de certaines lames de scie permet de réduire les émissions sonores.

Attention, risque d'accident !

Le bois doit toujours être posé sur la table coulissante des deux côtés de la lame de scie.

	Attention, risque d'accident ! Portez des chaussures de sécurité.		Attention, risque d'accident ! Porter une protection auditive. Porter des lunettes de protection.
	Attention, risque d'accident ! Lire la notice d'utilisation avant la mise en service		Attention ! Outils latéraux continuant de fonctionner après l'arrêt ! Avant tous travaux de maintenance, de nettoyage et d'entretien, toujours débrancher l'appareil de l'alimentation électrique !

5. Formation des exploitants

- Remettre les consignes de sécurité à toutes les personnes travaillant sur la machine.
- Les opérateurs doivent être âgés de plus de 18 ans. Les apprentis doivent être âgés de plus de 16 ans, et ne doivent travailler sur la machine qu'en étant supervisés.
- Les personnes travaillant sur la machine ne doivent pas être distraites.
- Maintenez les enfants à bonne distance de la machine raccordée.
- Portez des vêtements prêts du corps. Retirer bijoux, bagues et montres.
- Respecter toutes les consignes de sécurité et toutes les mentions de danger qui figurent sur la machine et les maintenir en état parfaitement lisible.
- Prudence lors des travaux : Risque de blessures aux doigts et aux mains par l'outil de coupe en rotation.
- Des pauses régulières doivent être respectées pendant l'exploitation.
- Des chaussures de sécurité et des vêtements de protection doivent être portés pendant l'exploitation.

6. Caractéristiques techniques

		ke 70m	ke d700
Référence		1905117902, 59051169969	1905116902, 59051179969
Dimensions			
Longueur totale	mm	1460	1420
Largeur totale	mm	855	860
Hauteur totale / Hauteur de la table	mm	1210 / 850	1250 / 850
Taille de la table	mm	1400 x 850	
Ø de lame de scie	mm	Ø 700 x 30 x 4,5 x 3,5 Z 42 (HW)	
Couple de serrage des écrous de lame de scie	Nm	90	
Régime ralenti du moteur	1/min	1400	1400
Vitesse de coupe Lame de scie	m/s	51	51
Poids	kg	172	149
Entraînement			
Moteur	V/Hz	380 - 400 / 50	380 - 400 / 50
Puissance absorbée P1	kW	5,2	5,2
Puissance de sortie P2	kW	4	4
Mode de fonctionnement		S6 / 40 %	S6 / 40 %
Courant nominal	A	16	16
Données de travail			
Hauteur de coupe bois rond	max. mm	250	230
	min. mm	60	
Coupe réversible	max. mm	250	
Sous réserve de modifications techniques !			

Valeurs caractéristiques sonores

La mesure des valeurs caractéristiques sonores a été réalisée conformément à la norme EN ISO 3744:2010.

Niveau de puissance acoustique en dB	ke 70m	ke d700
Marche à vide L_{WA} / Usinage L_{WA}	93 / 99	102 / 104
Niveau de pression sonore sur le poste de travail en dB		
Marche à vide L_{qAeq} / Usinage L_{qAeq}	86 / 91	80 / 82

Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission et ne constituent donc pas absolument des valeurs sûres pour le poste de travail. Bien qu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et de nuisance, on peut en conclure de façon fiable que des mesures de prudence supplémentaires sont nécessaires ou non. Parmi les facteurs susceptibles d'influencer le niveau d'émissions actuel au poste de travail figurent le type propre du local de travail, d'autres sources de bruit, etc. par ex. le nombre de machines et d'autres processus de travail à proximité. Les valeurs de fonctionnement autorisées peuvent varier de pays à pays. Les informations doivent cependant permettre à l'utilisateur de pouvoir évaluer le danger et le risque.

7. Fournitures

- Scie circulaire à table roulante
- Clé à fourche
- Instructions d'utilisation

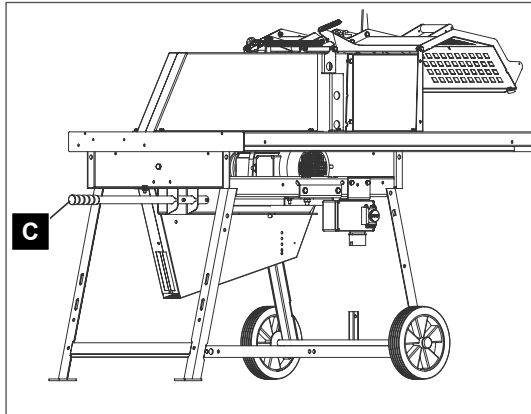
8. Montage

La machine vous est livrée entièrement montée.

Retirez uniquement la vis à tête hexagonale (A) marquée d'une étiquette rouge, qui sert de sécurité de transport. Tournez-les dans le trou fileté (B) pour les ranger.

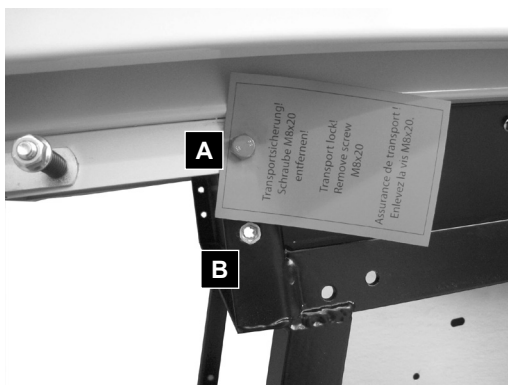
9. Installation et ajustement

- Vérifiez que la machine est fermement positionnée sur une surface stable lors de l'installation.
- Le poste de travail doit être éclairé correctement.
- Aucun risque de trébuchement ne doit se situer autour de la machine.



Pour l'ajuster, tirez la poignée d'ajustage (C) et tournez-la pour un maintien sûr (blocage par la tête de vis dans la poignée d'ajustage).

10. Transport de la machine



Pour le transport, bloquer la table en position horizontale à l'aide de la vis à tête hexagonale (A) marquée en rouge. Transporter la machine uniquement avec un chariot élévateur ou le dispositif de transport disponible en option (numéro d'article 10011300).

11. ⚠ Raccord électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et aux normes DIN en vigueur. **La prise secteur établie par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions ou aux prescriptions locales.**

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Assurez-vous que le câble de raccordement n'est pas raccordé au réseau d'électricité lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des lignes de raccordement dotées du signe F 07 RN.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Câbles de raccordement électriques défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des points de pliure dus à une fixation ou à un cheminement incorrects du câble de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont **mortellement dangereuses !**

Moteur triphasé 400 V / 50 Hz

Tension secteur 400 V / 50 Hz.

La prise secteur et la rallonge doivent être à 5 conducteurs = 3 P + N + SL. - (3/N/PE).

Les rallonges électriques doivent avoir une section transversale d'au moins 1,5 mm² (≤ 25m).

Les rallonges électriques doivent avoir une section transversale d'au moins 2,5 mm² (> 25m).

La prise secteur est protégée par un fusible 16 A inerte. « L'interrupteur de protection différentiel » doit être sécurisé avec 30mA.

En cas de raccordement au secteur ou de changement de site, le sens de rotation doit être contrôlé. Au besoin, la polarité doit être inversée.

Tournez le dispositif d'inversion de polarité dans la prise de l'appareil.

Dispositif de freinage du moteur

Le frein freine le moteur d'entraînement de l'arbre de scie en moins de 10 secondes.

Le freinage électrique est interrompu après max. 14 s.

Si le processus de freinage dure plus de 10 s, vous ne devez plus utiliser la machine, étant donné que le frein est défectueux. La machine doit impérativement être débranchée de l'alimentation électrique. Seul un électricien spécialisé est autorisé à éliminer les erreurs.

Mode de fonctionnement/durée d'activation

Le moteur électrique est dimensionné pour le **mode de fonctionnement S6 - 40 %**.

S6 = Fonctionnement continu avec charge d'exposition.

40 % = En référence à 10 min. 4 min. Charge ; 6 min.

Mode marche à vide.

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même, étant donné qu'un thermostat protège le moteur contre la surcharge. Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Contrôle du raccordement électrique

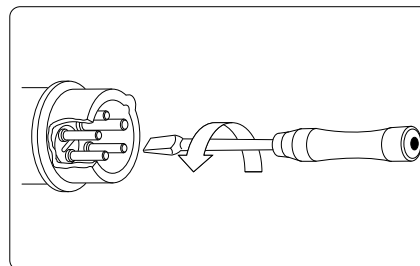
- Mettez la machine en marche à l'aide de l'interrupteur marche/arrêt, l'arbre de la scie démarre.

Attention !

Vérifier le sens de rotation

- En cas de nouveau raccordement ou de changement de lieu, le sens de rotation des moteurs à courant triphasé doit être vérifié, le cas échéant il doit être modifié avec l'inverseur de phases (fig. A)
- Lors de la mise à l'arrêt, l'arbre de scie est complètement freinée dans l'espace de 10 s.

Changement du sens de rotation, fig. A



Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique doivent uniquement être effectués par un **électricien spécialisé**.

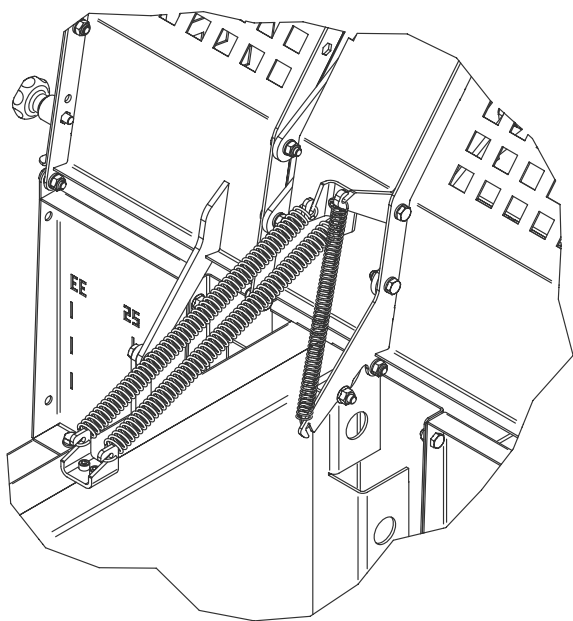
Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Fabricant du moteur, type de moteur
- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données de la commande électrique

En cas de retour du moteur, toujours envoyer l'unité d'entraînement complète avec la commande électrique. ⚠

12. Avant la mise en service

- Avant de mettre en service la machine, respectez les consignes de sécurité.
- Tous les dispositifs de protection et d'aide doivent être montés.
- Ne procédez aux travaux de conversion, de réglage, de mesure et de nettoyage que lorsque le moteur est à l'arrêt. Débrancher la fiche secteur et attendre l'arrêt de l'outil en rotation.
- Vérifier la tension des courroies trapézoïdales après la première heure de fonctionnement et avant chaque mise en service.

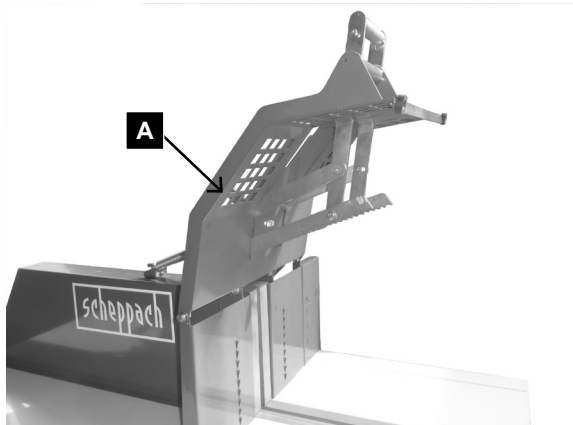


- Accrochez tous les ressorts de la cage de protection avant la mise en service.

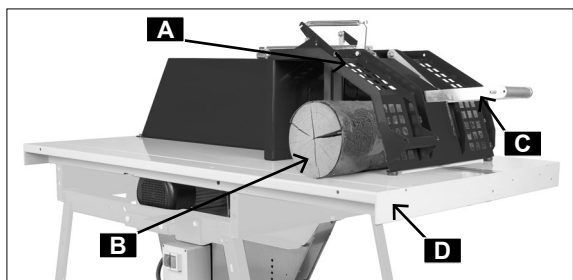


- Accrochez le ressort de traction (F) sous la table.

13. Manipulation du panier de protection



- Ouvrir le panier de protection (A).
- Placer le produit à couper (B).
- Fermer le panier de protection (A).
- Fixer le produit à couper (B) avec la poignée de maintien (C).
- Pousser la table (D) vers la lame de scie et scier le matériau à couper.
- Ramener la table et ouvrir le panier de protection.
- Pousser le produit à couper (B) et refermer le panier de protection (A).



14. Mode sciage

⚠ Attention ! La cage de protection ne s'ouvre qu'en position initiale.

1. Après le démarrage de la machine, attendez que la lame de scie ait atteint son régime maximal.
2. Ouvrez la cage de protection.
3. Placez l'herbe coupée sur la table de sciage.
4. Fermez la cage de protection et approchez la table de la lame de scie de manière régulière.
5. Lors du sciage, exercez une pression sur la bascule juste suffisante pour que le régime de la lame de scie ne diminue pas.
6. Retirez le bois scié de la table de sciage une fois que celle-ci est revenue à sa position initiale et que la lame de scie est recouverte.

⚠ Attention !

- Ne laissez pas la machine en fonctionnement sans surveillance.
- Arrêtez la machine lorsque vous ne l'utilisez plus et débranchez la fiche secteur.

Fin des travaux

- Éteignez le moteur d'entraînement à l'interrupteur On/Off.
- Patientez jusqu'à ce que la lame de scie se soit complètement immobilisée.
- Débranchez la fiche secteur.
- Observez les consignes de maintenance générales.
- Placez la table en position de transport et sécurisez-la avec la vis de blocage.

15. Maintenance et entretien

⚠ Ne procédez aux travaux de maintenance, de conversion, de réglage et de nettoyage que lorsque le moteur est à l'arrêt que la fiche secteur est débranchée.

- Conservez la notice de la machine.
- Maintenez la machine propre.
- Lors du nettoyage, portez des lunettes de protection.

Avant de débuter les opérations de maintenance ou de contrôle, nettoyer l'espace de travail et préparer un outillage approprié en bon état.

Les intervalles s'appliquent à des conditions d'utilisation normales. Si la machine est soumise à des charges supérieures, ces intervalles sont raccourcis en conséquence.

Nettoyez les revêtements de la machine, les caches et le levier de commande avec un chiffon doux, sec ou légèrement imbibé de produit de nettoyage neutre. N'utilisez pas de solvants comme de l'alcool ou de l'essence qui pourraient attaquer les surfaces.

Tenir les huiles et lubrifiants hors de la portée du personnel non autorisé. Lire soigneusement et observer impérativement les instructions sur les récipients. Éviter tout contact avec la peau et bien rincer après utilisation.

⚠ Après tous les travaux de maintenance et de nettoyage, contrôler tous les équipements de sécurité.

Réparation

Mettez le moteur à l'arrêt et laissez-le refroidir. Débranchez la fiche secteur.

Vérifiez l'état général de la machine. Surveillez les vis desserrées, tout équipement manquant ou des pièces mobiles mal serrées, les pièces cassées et toute autre condition pouvant nuire à la sécurité du fonctionnement.

Retirez tous les corps étrangers et autres matériaux accumulés sur la lame de scie et l'unité. Nettoyez la machine après chaque utilisation. Utilisez à cet effet une huile pour machine de qualité fluide afin de lubrifier toutes les pièces mobiles.

⚠ N'utilisez jamais de nettoyeur à haute pression pour nettoyer la machine. De l'eau risquerait de pénétrer dans les zones étanches de la machine et du carter d'engrenage et d'endommager les mandrins, roues dentées, paliers ou le moteur. L'utilisation de nettoyeurs à haute pression raccourcit la durée de vie de la machine et complique les opérations de maintenance.

Les ouvriers expérimentés peuvent effectuer eux-mêmes de petites réparations sur la machine.

- Contrôlez régulièrement la lame de scie. Utilisez uniquement des lames de scie bien affûtées, et ne présentant ni fissures, ni déformations. N'utiliser que des outils satisfaisant à la norme européenne EN 847-1.
- Remplacer immédiatement un palier de bascule usé.
- Après tous les travaux de maintenance et de nettoyage, contrôler tous les équipements de sécurité.
- Vérifiez qu'aucun outil ou autre pièce n'est resté dans ou près de la machine avant de la remettre en service.
- Éliminer toute éventuelle accumulation de sciure au niveau de l'éjection.

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Lame de scie, insert de table, insert de protection de la lame de scie

* ne sont pas obligatoirement compris dans les fournitures !

16. Changement de lame de la scie circulaire à table mobile

**Attention ! Débranchez la fiche secteur !
Attendez l'arrêt complet et laissez refroidir !**

Le remplacement de la lame de scie n'est possible que lorsque la table est relevée et s'effectue selon les étapes suivantes :

La cage de protection doit toujours être fermée.

Fig. 1



1 Déverrouiller la butée de table (E).(fig. 1)

Fig. 2



2 Décrocher le ressort de traction (F) sous la table.(fig. 2)

Fig. 3



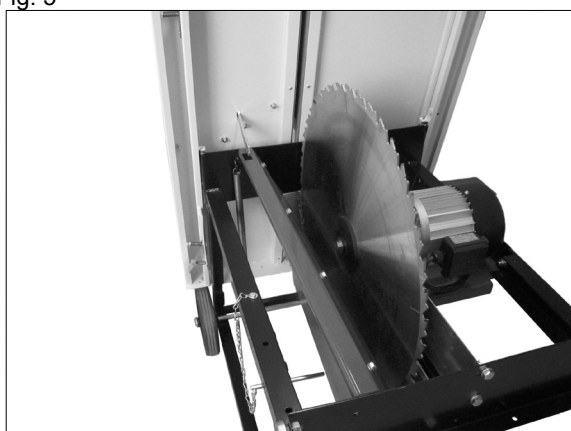
3 A l'aide de la goupille d'arrêt (G), tirer le blocage de la table (H) vers l'extérieur (J) et soulever simultanément la table hors du guidage à rouleaux, puis réenclencher le blocage de la table. (Fig. 3)

Fig. 4



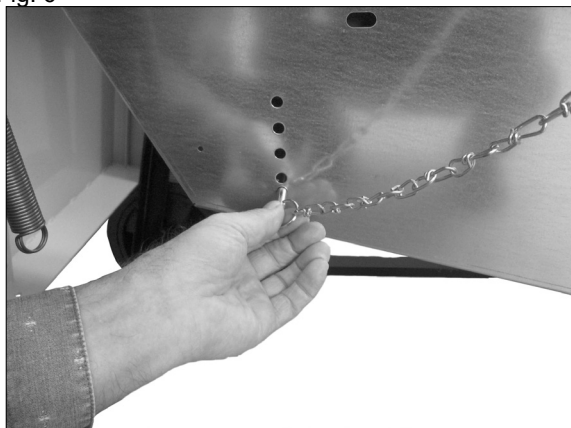
- 4 Soulever prudemment la table (D) avec les deux mains, la pousser vers l'avant jusqu'à la butée. (Fig. 4)

Fig. 5



- 5 Pivoter la table (D) vers le haut.(fig. 5)
ATTENTION! La corbeille de protection bascule vers le haut lorsque la table est relevée !

Fig. 6



- 6 Pour bloquer la lame de scie, faire passer l'ergot d'arrêt (G) à travers l'ouverture correspondante sur la protection de la lame de scie. Pour cela, vous insérez le boulon complètement et de manière droite dans le trou. Utilisez l'alésage correspondant (en fonction du type de lame de scie), de façon à ce que le boulon repose au point le plus bas (flanc de dent). (Fig. 6)

Fig. 7

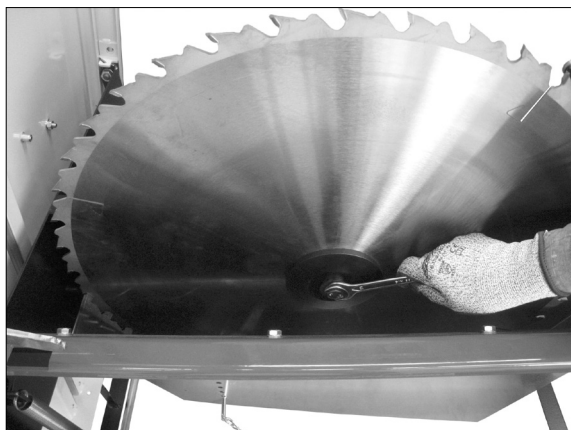
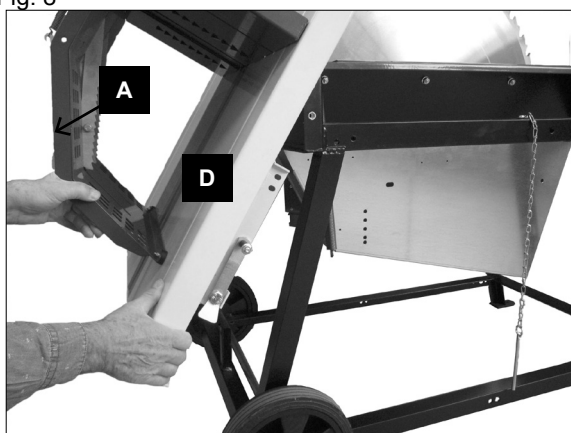


Fig. 8



- 7 Desserrer la lame de scie avec la clé à fourche joint à la livraison.

Retirez la bride à lame de scie et la lame de scie.

Insérez la nouvelle lame de scie.

Remontez la bride à lame de scie et serrez la vis de serrage avec force. (Fig. 7)

Retirez l'ergot d'arrêt.

△ Attention ! Respecter le sens de déplacement de la lame de scie en montant cette dernière !

- 8 Après le changement de la lame de scie, appuyer le panier de protection (A) sur la table (D), soulever en même temps la table et la basculer prudemment vers l'arrière. (Fig. 8)

- 9 Déposer délicatement la table (D) avec les deux mains jusqu'à ce qu'elle repose sur le guide (fig. 4).
- 10 Pousser la table vers l'arrière jusqu'à ce que le blocage de la table (H) se trouve au-dessus du roulement à billes (J). Avec la goupille d'arrêt (G), tirer le blocage de la table (H) vers l'extérieur jusqu'à ce que le roulement à billes (J) s'enclenche dans le guidage. (Fig. 3)
- 11 Pousser la table vers l'avant, remettre le ressort de traction (F) en place. (Fig. 2)
- 12 Verrouiller à nouveau la butée de table (E) (fig. 1)

17. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.

- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions relatives à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

18. Recherche des erreurs

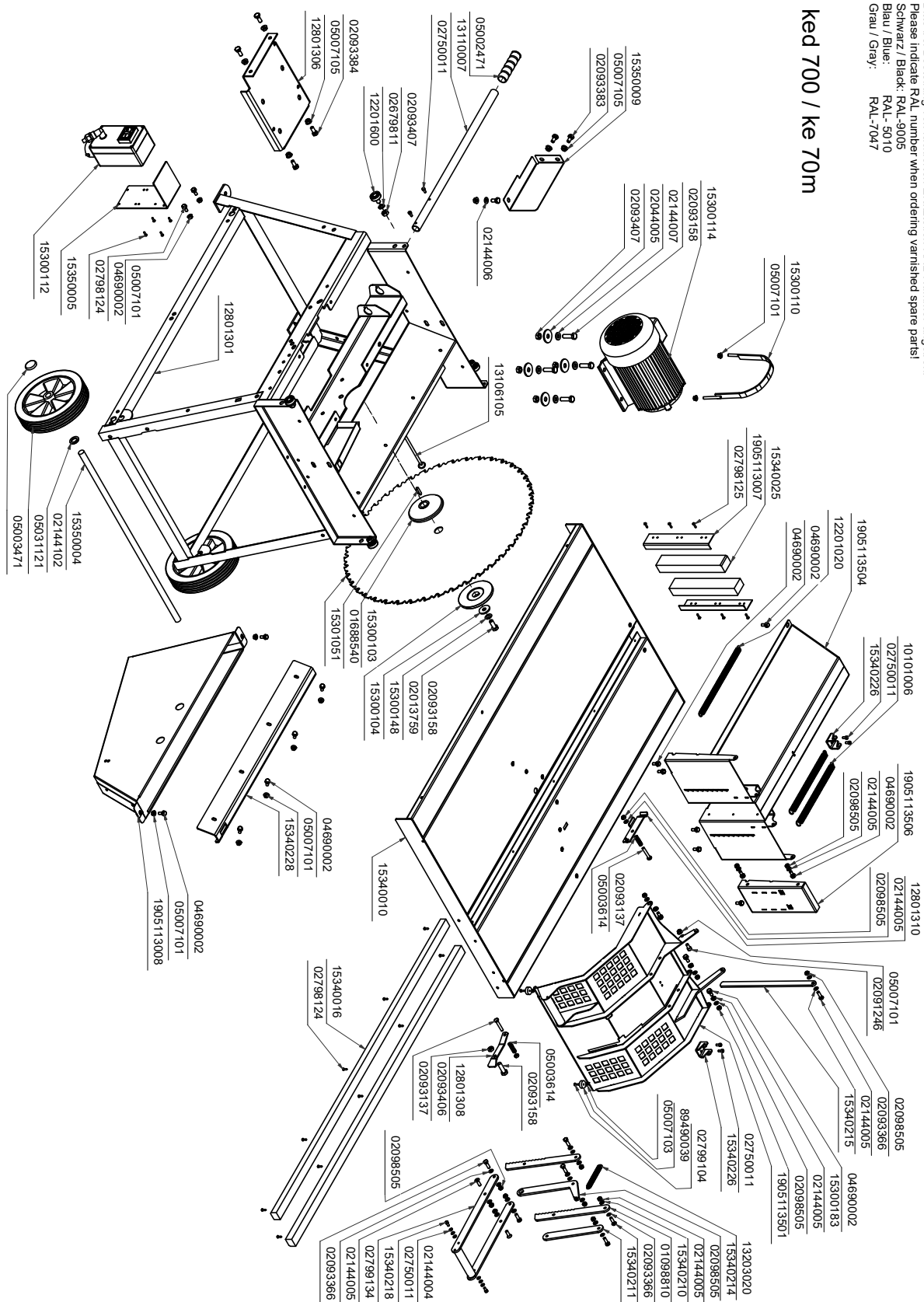
Pour la réparation de pannes, mettre la machine à l'arrêt. Débranchez la fiche secteur !

Erreur	Cause possible	Solution
La lame de scie se détache après arrêt du moteur	L'écrou de fixation n'est pas suffisamment serré	Serrer l'écrou de fixation, filetage à droite
Le moteur ne démarre pas	1. Panne du fusible secteur. 2. Rallonge électrique défectueuse. 3. Raccordements au niveau du moteur ou de l'interrupteur incorrects	1. Vérifier le fusible secteur. 2. Vérifier la rallonge, ne plus utiliser les rallonges défectueuses, les faire réparer par un professionnel. 3. Faire contrôler l'outil électrique par un électricien spécialisé.
Mauvais sens de rotation du moteur	Mauvais raccordement	Tourner la phase
Le moteur n'a pas de puissance, ce dernier s'arrête de lui-même.	1. Surcharge par lame de scie émoussée. 2. La protection thermique se déclenche.	1. Utiliser une lame de scie affûtée. 2. Une fois le temps de refroidissement échu, réactiver le moteur.
Puissance de scie diminuée à plein régime	Courroie lâche	Tendre la courroie.

Les travaux de maintenance électrotechniques doivent uniquement être effectués par un électricien spécialisé !

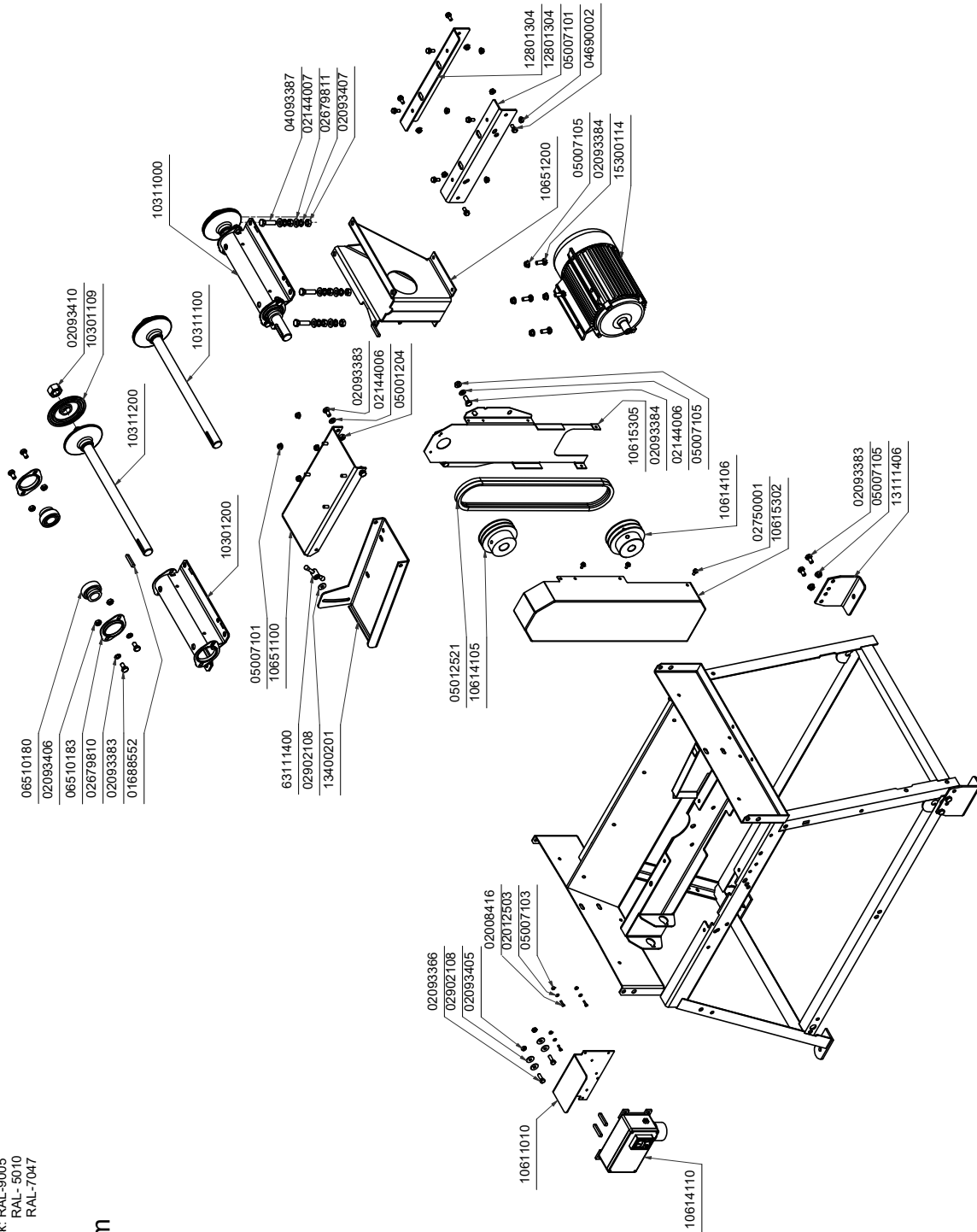
Bitte bei Bestellung von lackierten Ersatzteilen RAL-Nummer angeben!
Please indicate RAL number when ordering varnished spare parts!
Schwarz / Black: RAL-9005
Blau / Blue: RAL-5010
Grau / Gray: RAL-7047

ked 700 / ke 70m



Bitte bei Bestellung von lackierten Ersatzteilen RAL-Nummer angeben!
 Please indicate RAL number when ordering varnished spare parts!
 Schwarz / Black: RAL-9005
 Blau / Blue: RAL-5010
 Grau / Gray: RAL-7047

ke 70m



EU-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Déclaration de conformité UE



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinien und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EU-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:

SCHEPPACH

Art.-Bezeichnung:

KE 70M / KE D700 - Rolltischkreissäge

Article name:

KE 70M / KE D700 - Roll table circular saw

Nom d'article:

KE 70M / KE D700 - Scie circulaire à table mobile

Art.-Nr. / Art. no. / N° d'ident.:

1905117902 / 1905116902 / 59051169969 / 59051179969

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
☒ 2014/30/EU	☒ 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB; guaranteed L_{WA} = xx dB P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body:
☒ 2006/42/EG	Annex IV Notified Body: KWF Services GmbH, Spremberger Straße 1 D-64823 Groß-Umsladt Notified Body No.: 0363 Certificate No.: K-EG 2023/11425		Notified Body No.:
			2016/1628/EU
			Emission. No:

Standard references:

DIN EN 1870-6:2018-02; DIN EN 60204-1:2019-06; DIN EN ISO 13857:2020-04; DIN EN ISO 12100:2011-03; EN 349:2008; DIN EN 847-1:2018-01; DIN EN IEC 55014-1:2022-12; DIN EN IEC 55014-2:2022-10; DIN EN IEC 61000-3-2:2019-12; DIN EN 61000-3-3:2023-02

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 30.09.2024

Signature / Andreas Pecher / Head of Project Management

Signature / Simon Schunk / Division Manager Product Center

First CE: 2024

Subject to change without notice

Documents registrar: Simon Schunk
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus